

Weiterbildungsangebot 2023 - 2024

## Seminare für Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer



[www.kbw.de](http://www.kbw.de)



© Kommunales Bildungswerk e. V.  
Berliner Allee 125  
13088 Berlin

Tel.: 030.293350-0  
Fax: 030.293350-39  
E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)  
Web: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)  
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr  
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

**Redaktionsleitung:**

Katja Knorscheidt, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinsitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Kooperationspartner des Bundesverbandes der Berufsbetreuer/innen e.V., der Steinbeis-Hochschule Berlin (AOEV) und des Roncalli-Hauses Magdeburg.

Berlin, im Juli 2023

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den folgenden Seiten haben wir unsere Seminarthemen zum Fachbereich „**Rechnungsprüfung**“ für Sie gebündelt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an [feedback@kbw.de](mailto:feedback@kbw.de)! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Katja Knorscheidt  
Geschäftsführerin

## Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Ort sowie die Anreise teilen wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort betreut.

---

## Seminarzeiten

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie unsere regelmäßigen Seminarzeiten entnehmen, von denen sich in Einzelfällen Abweichungen ergeben können. Der jeweilige konkrete zeitliche Ablauf ist unserer Einladung zu entnehmen, die wir Ihnen vor Beginn Ihrer Veranstaltung zusenden.

### 1-tägiges Seminar

10:00 bis 16:30 Uhr

### 2-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (zweiter Tag)

### 3-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 15:30 Uhr (zweiter Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (dritter Tag)

---

## Unterkunft und Verpflegung

Für die Buchung preisgünstiger Hotelzimmer berücksichtigen Sie bitte die Hinweise im allgemeinen Fortbildungsprogramm. Mittags- und Frühstücksverpflegung sind im Seminarpreis nicht enthalten.

An allen Seminarorten stehen Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

---

## Seminaranmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist postalisch, per Fax, per E-Mail oder direkt über unsere Website möglich. Ein entsprechendes Formular ist auf der letzten Innenseite zu finden.

---

## Inhouseveranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare vor Ort.

---

## Seminararten

Die mit **Fachseminar** gekennzeichneten Veranstaltungen wenden sich an Interessenten mit dem Ziel, zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse zu vermitteln.

**Spezialseminare** widmen sich ausgewählten Problemen des Berufsalltags. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird hier weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt.

Im Mittelpunkt eines **Workshops** stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt. Die Lehrkraft ist hierbei Moderator und Coach. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Workshop. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Vorfeld ihre Probleme und Fragen dem KBW e. V. zu übermitteln.

**Kompaktkurse** sind Fortbildungen, die aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen bestehen.

---

## Newsletter

Unser Internet-Newsletter erscheint jeweils am Ende des Monats. Darin stellen wir aktuelle Projekte und Neuigkeiten zu unseren Weiterbildungsveranstaltungen vor. Der KBW-Newsletter kann kostenlos unter [www.kbw.de](http://www.kbw.de) abonniert und natürlich jederzeit wieder abbestellt werden.

# Rechnungsprüfung

|   |    |  |    |
|---|----|--|----|
| Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal) - berufliches Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen - Kompaktkurs.....                                      | 3  | Die Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses .....   | 15 |
| Prüfung zum Kompaktkurs "Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal) - berufliches Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen".....                          | 6  | Der Jahresabschluss in der kommunalen Doppik - Qualitätsanforderungen für Zwecke der Abschlussprüfung .....  | 16 |
| Systematische Einführung in die kommunale Rechnungsprüfung unter den Bedingungen des doppischen Haushalts- und Rechnungswesens.....                     | 6  | Kaufmännische Buchführung für Rechnungsprüfer:innen - Teil 1: Grundzüge, Aufbau und Zusammenhänge der kaufmännischen Buchführung - Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen ..... | 16 |
| Prüfungsvorbereitung: Geprüft werden - und davon profitieren (*Neu*).....   | 7  | Teil 2: Der Jahresabschluss.....   | 16 |
| Kommunale Rechnungsprüfung - Organisation und Arbeitsweise.....   | 7  | Was Technische Prüfer:innen von Buchführung, Bilanz und Haushalt verstehen müssen .....  | 17 |
| Bewährte Methoden und Techniken bei der Prüfung des doppischen Haushalts- und Rechnungswesens.....  | 8  | Abgrenzung von Anschaffungs- und Herstellungskosten (Investitionen) von Instandhaltungsaufwendungen: Auswirkungen auf den doppischen Haushalt und den Jahresabschluss .....    | 17 |
| Methoden der kommunalen Rechnungsprüfung.....   | 8  | Abgrenzung von Investition und Instandhaltung beim Infrastrukturvermögen (Straßen, Ingenieurbauwerke, Kanalisation etc.).....  | 18 |
| Prüfungsberichte - ihre effiziente Erarbeitung und Abfassung.....   | 9  | Den Gesamtabschluss prüfen - eine problemorientierte Handlungsanleitung in praktischen Schritten .....   | 18 |
| Beratung und begleitende Prüfung als aktuelle Herausforderungen an die moderne Rechnungsprüfung - Möglichkeiten, Ansätze und Grenzen.....               | 9  | Aufstellung des kommunalen Gesamtabschlusses.....  | 19 |
| Kommunikation und Konfliktmanagement im Rechnungsprüfungsprozess.....   | 9  | Der kommunale Gesamtabschluss im Land Schleswig-Holstein - gesetzeskonform und fristgerecht aufgestellt - Teil 1.....  | 19 |
| Planung und Durchführung von Prüfungen sowie deren Berichterstattung - der Revisionsmanagementprozess.....  | 10 | Der kommunale Gesamtabschluss im Land Schleswig-Holstein - gesetzeskonform und fristgerecht aufgestellt - Teil 2.....  | 20 |
| Rechnungsprüfung - die Ordnungsprüfung von A bis Z .....  | 10 | Rückstellungen im kommunalen Jahres- und Gesamtabschluss .....   | 20 |
| Der risikoorientierte Prüfungsansatz - Möglichkeiten, Systematik, Kooperation .....   | 11 | Auswertung von Finanzdaten im Rahmen der Rechnungsprüfung.....   | 20 |
| Qualitätsmanagement (QM) in der Rechnungsprüfung.....   | 11 | Aufsichtsbehördliche Prüfung doppischer Kommunalhaushalte .....  | 21 |
| Interne Kontrollsysteme (IKS) im öffentlichen Bereich: Notwendigkeit und Gestaltung auf Basis des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens ..... | 11 | Korruptionsprävention für Rechnungsprüfer:innen (*Neu*).....   | 21 |
| Gesetzliche Grundlagen der örtlichen Rechnungsprüfung.....  | 12 | Das Vorgehen bei der Prüfung von dolosen Handlungen.....   | 22 |
| Techniken, Methoden und Verfahren in der Rechnungsprüfung.....  | 12 | Das Tax Compliance Management System (TCMS) als Prüfungsgegenstand - ein Intensiv-Seminar für Rechnungsprüfer:innen und TCMS Beauftragte .....                                 | 22 |
| Die Gesprächsführung im Rechnungsprüfungsverfahren .....  | 13 | Tax Compliance für öffentliche Körperschaften.....   | 23 |
| Was kann die Rechnungsprüfung für die Stabilisierung der Kommunalfinanzen leisten?.....   | 13 | Das Steuerrecht der öffentlichen Hand - Grundlagen, aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsprechung.....  | 23 |
| Die Prüfung des kassenmäßigen Vollzugs des Kommunalhaushalts .....  | 13 | § 2b UStG - Anforderungen an die Buchführung.....  | 23 |
| Kommunales Kassenrecht - systematische Einführung und praktische Fragen .....   | 14 | Die Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art (BgA).....   | 24 |
| Finanzbuchhaltung - Kommunale Doppik in Rheinland-Pfalz (*Neu*) .....   | 14 |  |    |

|  |    |  |    |
|--|----|--|----|
| Kommunales Teilnehmungsmanagement als Prüfungsgegenstand (Betätigungsprüfung) .....  | 24 | Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - WiBe-Softwareschulung.....             | 34 |
| Eigenbetriebsrecht für Prüfer:innen.....   | 25 | Die Elektronische Rechnung und ihre Umsetzung in der Praxis.....                                 | 35 |
| Die Prüfung von Baumaßnahmen durch das Rechnungsprüfungsamt .....  | 25 | E-Rechnung, E-Akte und die reversionssichere Archivierung im DMS .....                           | 35 |
| Die Prüfung von Führungsprozessen und Führungsinstrumenten durch die Rechnungsprüfung - Möglichkeiten und Chancen.....   | 26 | Die reversionssichere Archivierung von Buchungsbelegen - worauf in der Praxis zu achten ist..... | 36 |
| Die Prüfung der Informationstechnik in Kommunalverwaltungen .....  | 26 | Die eVergabe - ihre Anwendung und Probleme in der Praxis.....                                    | 36 |
| Die Prüfung der Kalkulation kommunaler Benutzungsgebühren nach dem Kommunalabgabenrecht (Gebühren für Abwasser, Abfall, Straßenreinigung, Friedhöfe, Rettungsdienst, Marktwesen, Wohnheime) durch das Rechnungsprüfungsamt ..... | 27 |  |    |
| Kalkulation von Verwaltungsgebühren .....  | 27 |  |    |
| Kalkulation und Berechnung der Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst.....   | 27 |  |    |
| Die Prüfung verwaltungsinterner Mobilitätsinstrumente (*Neu*).....   | 28 |  |    |
| Die Prüfung kommunaler Sondernutzungserlaubnisse (*Neu*).....  | 28 |  |    |
| Die Prüfung von Vergaben im Liefer- und Dienstleistungsbereich - typische Verfahrensfehler.....  | 29 |  |    |
| Die Prüfung von Zuwendungen - ein Seminar für Rechnungsprüfer:innen und Prüfer:innen von Zuwendungsmaßnahmen.....  | 29 |  |    |
| Die Prüfung von Zuwendungen in der Rechnungsprüfung - Interessenkollision: Fördermittelverlust in der eigenen Behörde .....  | 30 |  |    |
| Grundlagen und Praxis der Prüfung in der Jugendhilfe: Hilfen zur Erziehung innerhalb und außerhalb der Familie .....   | 30 |  |    |
| Gestaltung, Abrechnung und Prüfung vertraglicher Leistungserbringungen freier KiTa-Träger .....  | 31 |  |    |
| Das SGB II - relevantes Fachwissen für Rechnungsprüfer:innen unter Berücksichtigung der Änderungen durch das Bürgergeld-Gesetz .....   | 31 |  |    |
| Das Leistungsrecht des 3. und 4. Kapitels SGB XII - relevantes Fachwissen für Rechnungsprüfer:innen .....  | 32 |  |    |
| Die Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes unter haushalts- und prüfungsrelevanten Aspekten .....  | 32 |  |    |
| Die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage einer Kommune anhand der Instrumente im Rahmen des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens sowie mit Kennzahlen .....  | 33 |  |    |
| Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - Einführung.....  | 33 |  |    |
| Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - Vertiefung.....  | 34 |  |    |

## Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal) - berufliches Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen - Kompaktkurs

**Kompaktkurs in 10 Modulen**

<https://www.kbw.de/-RPK500>

24.01.2024 - 14.11.2024 (Berlin) 18 Tage

Code: RPK500 \* 3.720,00 Euro

In den letzten Jahren sind die Aufgaben der Rechnungsprüfung mit der Einführung der Doppik bzw. der erweiterten Kameratechnik in den Kommunen gewachsen, die Qualitätsansprüche an ihre Arbeitsergebnisse haben erheblich zugenommen. Neue Organisationsformen der Rechnungsprüfung sind entstanden und die Arbeitsweisen diversifizieren sich in Abhängigkeit von den Aufgabenstellungen und konkreten Bedingungen. Um sich in diesem Prozess des Wandels zurechtzufinden und unter sich verändernden Bedingungen stets einen klaren Blick für das Notwendige und Richtige zu bewahren, erweist sich das Vorhandensein eines stabilen fachlichen Grundwissens und die Verfügbarkeit über Kernkompetenzen des Prüfungswesens als unverzichtbar. Diese will das Kommunale Bildungswerk e. V. mit der berufs begleitenden Seminarreihe dem in Frage kommenden Personenkreis praxisbezogen und handlungsorientiert vermitteln. Teilnehmende am Gesamtkurs erhalten als Nachweis einer erfolgreich absolvierten beruflichen Zusatzqualifizierung ein vom Kommunalen Bildungswerk e. V. unterzeichnetes Teilnahmezertifikat „Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal)“.

Der Kompaktkurs wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e. V.) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) durchgeführt. Nach Absolvieren des Gesamtkurses haben die Interessierten darüber hinaus die Möglichkeit, ein Zertifikat des IWVR e. V. an der HWR zu erwerben. Hierfür nehmen die Teilnehmenden an einer Abschlussprüfung (Code: RPK500-P) teil, welche eine 90-minütige Klausur umfasst. Beim erfolgreichen Absolvieren erhalten sie ein Institutszertifikat als „Zertifizierte:r Prüfer:in kommunal (Grundwissen)“ (HWR, IWVR e. V.). Die Prüfungsgebühr beträgt 350,00 Euro.

Es besteht die Möglichkeit, auch nur einzelne Module zu belegen. **Die Module 1, 2, 4 und 8 werden vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung einzelner Tage des Grundlagen-Moduls A anerkannt (bitte die Hinweise zu den einzelnen Modulen beachten).**

**Bei Buchung des gesamten Kompaktkurses verwenden Sie bitte den Seminarcode RPK500, bei Buchung einzelner Module den zugehörigen Code. Die Preise der einzelnen Module entnehmen Sie bitte unserer Webseite.**

### Modul 1: Praxisrelevante Grundlagen der kommunalen Rechnungsprüfung

24.01. - 25.01.2024 (Berlin)

Code: RPK500-1

#### Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen der Rechnungsprüfung
- Die Stellung der Rechnungsprüfung in den kommunalen Verwaltungsstrukturen
- Organisationsformen der Rechnungsprüfung (RP-Ausschuss, RP-Amt, GPA, Rechnungshof u. a.)
- Prüfungsprozess und Vertrauenswürdigkeit des Prüfungsurteils
- Prüfungswirkungen, Prüfungsstrategie
- Abgrenzung örtliche und überörtliche Prüfung
- Zusammenarbeit mit bzw. Abgrenzung von anderen Kontrollinstanzen (Kommunalaufsicht, Innenrevision, Controlling, Kämmerer, Rechnungshof, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Staatsanwaltschaft)
- Aufgaben, Befugnisse und Grenzen der kommunalen Rechnungsprüfung, Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses
- Datenschutz in der Rechnungsprüfung
- Haftungsfragen
- Fachliche Mindestanforderungen an Rechnungsprüfer:innen
- Rechnungsprüfung und moderne Verwaltungssteuerung
- Der Wandel der Aufgaben im Lichte der Doppik-Einführung
- Die klassische Ordnungsprüfung (Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit)
- Pflichtaufgaben und übertragene Aufgaben
- Alleinstellungsmerkmale der kommunalen Rechnungsprüfung

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 1, Tag 1 anerkannt.

**Modul 2: Organisation und Arbeitsweise der kommunalen Rechnungsprüfung**

20.02. - 21.02.2024 (Berlin)

Code: RPK500-2

**Schwerpunkte:**

- Rechnungsprüfung als Institution: Gesetzliche Grundlagen; Stellung der Rechnungsprüfung; Unabhängigkeit; Weisungsfreiheit; Transparenz der Rechnungsprüfung (Prüfungsordnung, Dienstanweisung)
- Aufgaben der Rechnungsprüfung: Pflichtaufgaben; übertragene Aufgaben
- Rechte und Pflichten der Rechnungsprüfer:innen: Rechte (Unabhängigkeit, Akteneinsicht, angemessene Personalausstattung, Finanzierung); Pflichten (Datenschutz, Verschwiegenheit und Unbefangenheit, Sachgerechtigkeit- und Wirtschaftlichkeit); Grenzen der Prüfung
- Prüfungsgrundsätze, -standards, -checklisten: Standards & Hinweise; international, national; Checklisten; Prüfungsunterstützung durch Prüfprogramme
- Prüfungspsychologie: Selbstorganisation - Umgang mit dem Auftrag; Prüfung - Umgang mit dem:der Geprüften; Inhalte einzelner Prüfungen (Jahresabschluss)
- Zukunft der Rechnungsprüfung: Wandel von einer öffentlichen Finanz- zur öffentlichen Systemkontrolle; Herausforderungen und Antworten der Rechnungsprüfung

**Dozent:** Herr Axel Kamp, Dipl.-Verwaltungswirt, Rechnungsprüfer**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 1, Tag 4 anerkannt.**Modul 3: Methoden der kommunalen Rechnungsprüfung**

22.02.2024 (Berlin)

Code: RPK500-3

**Schwerpunkte:**

- Prüfungsurteil: Arten
- Prüfungskategorien: Rechtmäßigkeits-, Ordnungsmäßigkeits-, Zweckmäßigkeits-, Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Prüfungsauftrag, -umfang, -sicherheit: Prüfungsmittelteilung, -vermerk, -bericht (u. a. automatisierte Berichterstellung); Risikoorientierung; Prüfung des Internen Kontrollsystems; Wesentlichkeit; Prüfungsaussagen; Exkurs: Prüfung der Informationstechnologie
- Prüfungshandlungen, -feststellungen: u. a. Prüfung in Stichproben; Einzelfallprüfungen; analytische Prüfungshandlungen; analytische Prüfungssoftware (am Beispiel. OpenAnalyzer)
- Prüfungsprozess: Prüfungsplanung (kurz); Prüfungsdurchführung; Berichterstattung; Follow-Up
- Prüfungsdokumentation: Arbeitspapiere des Prüfers

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner**Dozent:** Herr Axel Kamp, Dipl.-Verwaltungswirt, Rechnungsprüfer**Modul 4: Kommunikation und Konfliktmanagement im Prüfungsprozess**

25.09. - 26.09.2023 (Berlin)

Code: RPK500-4

12.03. - 13.03.2024 (Berlin)

Code: RPK500-4

**Schwerpunkte:**

- Kommunikation - eine Schlüsselqualifikation auch in der Rechnungsprüfung
- Gesprächsplanung - Gesprächssteuerung
- Aktives Zuhören und Fragetechniken
- Gesprächsführung - Konfliktvermeidung
- Gesprächsführung in schwierigen Situationen
- Moderation einer Gruppe
- Präsentation/nonverbale Kommunikation

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 2, Tag 1 anerkannt.**Modul 5: Das doppelte kommunale Haushalts- und Rechnungswesen - Strukturen und Funktionsweise**

10.10. - 12.10.2023 (Berlin)

Code: RPK500-5

17.04. - 19.04.2024 (Berlin)

Code: RPK500-5

**Schwerpunkte:**

- Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Haushaltsplanung und Haushaltsvollzug
- Teilhaushalte und Budgetierung
- Bilanz und Haushaltsausgleich
- Ergebnis- und Finanzrechnung
- Konten- und Produktpläne
- Kommunalspezifische Praxisbeispiele

**Dozent:** Herr Patrick Nickel, Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt)



## Modul 6: Das doppische kommunale Haushalts- und Rechnungswesen - Grundlagen der kaufmännischen Buchführung

06.11. - 07.11.2023 (Berlin)  
22.05. - 23.05.2024 (Berlin)

Code: RPK500-6  
Code: RPK500-6

### Schwerpunkte:

- Bedeutung und Aufgaben der doppelten Buchführung in der Kommunalverwaltung
- Grundlagen des Rechnungswesens und Einordnung der Doppik
- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
- Inventur, Inventar, Bilanz
- Konto, Kontenplan und Buchungssatz
- Bestands- und Erfolgsbuchungen einschließlich typischer Buchungsfälle aus dem Bereich der Kommunalverwaltung
- Der Buchungsgesamtzusammenhang (Eröffnungsbilanz - Gewinn- und Verlustrechnung - Schlussbilanz)
- Vorbereitende Abschlussbuchungen (Berücksichtigung von Abschreibungen, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Bewertung der Vorräte und Forderungen etc.)
- Rechtliche Grundlagen des Jahresabschlusses
- Bestandteile des Jahresabschlusses
- Kennzahlen zur Prüfung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

**Dozent:** Herr Patrick Nickel, Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt)

## Modul 7: Vermeiden und Aufdecken von Korruption und Manipulation

13.09.2023 (Berlin)  
06.12.2023 (Berlin)  
20.06.2024 (Berlin)

Code: RPK500-7  
Code: RPK500-7  
Code: RPK500-7

### Schwerpunkte:

- Typische Aktionsfelder von Manipulation und Korruption in der Verwaltung
- Möglichkeiten des Erkennens von Unregelmäßigkeiten und Manipulationen durch den Prüfer:in
- Das Vergabewesen als spezieller Gefahrenbereich
- Prüfungsansätze bei Vergabeprüfungen
- Der Umgang mit aufgedeckten Verstößen gegen das Vergaberecht (Wer ist zu informieren, wie dokumentiere ich, wann muss ich Beweise sichern?)
- Rolle der Strafverfolgung und ihrer Organe
- Strafvorschriften, beamtenrechtliche Vorschriften
- Materielles Disziplinarrecht

**Dozent:** Herr Dr. Rainer Noch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht

## Modul 8: Spezielle Anforderungen an die Prüfungsdocumentation und den Prüfungsbericht

26.10. - 27.10.2023 (Berlin)  
10.01. - 11.01.2024 (Berlin)  
11.09. - 12.09.2024 (Berlin)

Code: RPK500-8  
Code: RPK500-8  
Code: RPK500-8

### Schwerpunkte:

- Notwendigkeit und Nützlichkeit einer Dokumentation
- Wie ist mit kameralen Daten umzugehen?
- Wie wird eine Dokumentation angelegt?
- Sinn der Aktenordnung (Aufwand und Nutzen)
- Ziel von Prüfungsberichten
- Aufbau und Struktur von Prüfungsberichten
- Sprache und Stil des Prüfungsberichts
- Der Schlussbericht über die Jahresrechnung/Jahresabschluss
- Arbeitstechniken zur Erstellung von Prüfberichten

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 1, Tag 5 anerkannt.

## Modul 9: Die Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses. Spezielle Aspekte der Prüfung des Gesamtabchlusses

21.11. - 22.11.2023 (Berlin)  
14.02. - 15.02.2024 (Berlin)  
09.10. - 10.10.2024 (Berlin)

Code: RPK500-9  
Code: RPK500-9  
Code: RPK500-9

### Schwerpunkte:

Ausgewählte Fragen der praktischen Gestaltung des Gesamtprozesses einer kommunalen Jahresabschlussprüfung

- Prüfungsansatz und Prüfungsmethode
- Durchführung der Prüfung
- Parameter, Spielräume und Grenzen für die Testierung des Jahresabschlusses

**Der Gesamtabschluss einer Kommune - Grundlagen der Konzernrechnungslegung und die Prüfung des kommunalen Gesamtabschlusses**

- Neues Kommunales Finanzmanagement - Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabschlusses
- Konzeptionelle Grundlagen des Gesamtabschlusses
- Aufstellung des Gesamtabschlusses
- Hinweise zur Prüfung des Gesamtabschlusses

**Dozent:** Herr Hans Ulrich Menken, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

**Modul 10: Abschlusskolloquium**

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| 07.12.2023 (Berlin) | Code: RPK500-10 |
| 08.12.2023 (Berlin) | Code: RPK500-10 |
| 12.04.2024 (Berlin) | Code: RPK500-10 |
| 22.11.2024 (Berlin) | Code: RPK500-10 |

Im Abschlusskolloquium hält jede:r Kursteilnehmer:in zu einem Problem aus seiner:ihren beruflichen Praxis bzw. aus seinem:ihren Interessengebiet einen Kurzvortrag von etwa 20 Minuten. Damit wird der Kurs als wichtige Qualifizierungsmaßnahme abgerundet und gewürdigt. Die Themen werden mit dem Dozenten vorweg abgestimmt und von diesem bestätigt. Die Inhalte der einzelnen Vorträge werden im Kolloquium von den Teilnehmenden diskutiert und vom Dozenten für die Vermittlung vertieften Wissens genutzt. So wird der „rote Faden“ der Wissensvermittlung im Kompaktkurs nochmals verdeutlicht.

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

**Zielgruppe:** Berufsanfänger:innen, die ihre schulische Verwaltungsausbildung um einen speziellen Baustein zum Prüfungswesen erweitern möchten; neue Beschäftigte in Rechnungsprüfungsämtern, die ein umfassendes, fundiertes Prüferwissen aufbauen möchten; Quereinsteiger:innen aus prüfungsfernen Gebieten, die die Gelegenheit nutzen wollen, sich systematisch komplexes und praxisrelevantes Prüfungswissen anzueignen; erfahrene Beschäftigte der Rechnungsprüfung, die das Bedürfnis haben, ihre beruflichen Erfahrungen mit einem geschlossenen Fundament von Basiskenntnissen zu untermauern, um künftigen beruflichen Herausforderungen noch besser gewachsen zu sein.

**Hinweise zu den Teilnahmegebühren:** Der Gesamtkurs umfasst 18 Tage und kostet 3.720,00 Euro. Die Preise für die Buchung einzelner Module sind über die Website [www.kbw.de](http://www.kbw.de) und Angabe des Codes im Suchfeld einsehbar.

**Prüfung zum Kompaktkurs "Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal) - berufliches Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen"**

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Prüfung</b>              | <a href="https://www.kbw.de/-RPK500-P">https://www.kbw.de/-RPK500-P</a> |
| 12.01.2024 (Online-Prüfung) | Code: RPK500-P * 350,00 Euro  |

Die Teilnehmenden des Kompaktkurses "Kernkompetenzen Rechnungsprüfung (kommunal) - berufliches Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen" (Code: RPK500) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Prüfer:in kommunal (Grundwissen)" (HWR, IWVR e. V.) zu erwerben. Hierfür schreiben die Teilnehmenden online eine 90-minütige Klausur. Dies kann ortsungebunden an jedem internetfähigen Computer erfolgen.

**Schwerpunkte:**

- Praxisrelevante Grundlagen der kommunalen Rechnungsprüfung
- Organisation und Arbeitsweise der kommunalen Rechnungsprüfung
- Methoden der kommunalen Rechnungsprüfung
- Kommunikation und Konfliktmanagement im Prüfungsprozess
- Das doppelte kommunale Haushalts- und Rechnungswesen - Strukturen und Funktionsweise
- Das doppelte kommunale Haushalts- und Rechnungswesen - Grundlagen der kaufmännischen Buchführung
- Vermeiden und Aufdecken von Korruption und Manipulation
- Spezielle Anforderungen an die Prüfungsdokumentation und den Prüfungsbericht
- Die Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses. Spezielle Aspekte der Prüfung des Gesamtabschlusses

**Zielgruppe:** Absolvent:innen des Kompaktkurses

**Zugelassene Arbeitsmittel:** Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare

**Prüfer:** Herr Prof. Dr. Christian Erdmann, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, langjähriger Leiter eines RPA

**Systematische Einführung in die kommunale Rechnungsprüfung unter den Bedingungen des doppelten Haushalts- und Rechnungswesens**

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Einführungseminar</b>     | <a href="https://www.kbw.de/-RPA060">https://www.kbw.de/-RPA060</a> |
| 19.10. - 20.10.2023 (Berlin) | Code: RPA060 * 395,00 Euro  |
| 21.03. - 22.03.2024 (Berlin) | Code: RPA060 * 395,00 Euro  |
| 17.10. - 18.10.2024 (Berlin) | Code: RPA060 * 395,00 Euro  |

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden systematisch fundiertes und anwendungsbereites Fachwissen zu den Aufgaben der Rechnungsprüfungsämter sowie zu den Methoden und inhaltlichen Problemen der Rechnungsprüfung zu vermitteln. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Probleme ihrer täglichen Arbeit in das Seminar einzubringen. Die sich vollziehenden inhaltlichen und strukturellen Veränderungen im Zuge der Verwaltungsmodernisierung und deren Auswirkungen auf die Arbeit der Rechnungsprüfer:innen finden im Seminar Beachtung.

**Schwerpunkte:**

- Begriff, Aufgaben und Organisation der Rechnungsprüfung
- Rechnungsprüfung und moderne Verwaltungssteuerung
- Prüfungsmaßstäbe und -methoden
- Prüfungsablauf und -organisation
- Stellung des Prüfungsamtes im Rahmen des NKHR
- Grundzüge und Kernelemente des doppelischen Haushalts- und Rechnungswesens als Grundlage für künftige Prüfobjekte
- Schwerpunktaufgaben des Rechnungsprüfungsamtes: Prüfung der Jahresrechnung; Kassenprüfungen; Prüfung auf Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit; Programm- und Verfahrensprüfung
- Korruptionsprävention

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern, die sich systematisch fundierte Kenntnisse der Rechnungsprüfung und Methoden ihrer praktischen Umsetzung aneignen wollen. Spezielle Vorkenntnisse werden für die Teilnahme nicht gefordert. Das Fachseminar kann durch den Besuch von vertiefenden Spezialseminaren zur Rechnungsprüfung ergänzt werden.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Haushalts- und kassenrechtliche Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes

**Dozent:** Herr Franz Neugebauer, Kreisverwaltungsrat a. D.

### Prüfungsvorbereitung: Geprüft werden - und davon profitieren (\*Neu\*)

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>  | <a href="https://www.kbw.de//RPA130">https://www.kbw.de//RPA130</a> |
| 09.10.2023 (Berlin) | Code: RPA130 * 270,00 Euro  |
| 10.04.2024 (Berlin) | Code: RPA130 * 270,00 Euro  |

Ziel des Seminars ist es, Kenntnisse über das Prüfungsvorgehen und die Leistungen der öffentlichen Finanzkontrolle (Rechnungsprüfungsamt) zu vermitteln. Dies versetzt die geprüfte Einheit in die Lage, ihr Handeln darauf vorzubereiten. Prüfungssituationen sind oftmals von Auseinandersetzungen, Störungen der Verwaltungsabläufe und weiteren Opportunitätskosten geprägt. In der Verwaltungsorganisation gilt es, dies durch geschickte Führung und Steuerung zu vermeiden. In diesem fachübergreifenden Seminar erarbeiten Führungskräfte und Beschäftigte mit Leitungsverantwortung Arbeitstechniken, wie aus einer solchen Prüfungssituation für den geprüften Verwaltungsbereich die größten Mehrwerte erzielt und die Kosten durch Arbeitsunterbrechungen gering gehalten werden können. Die Teilnehmenden werden befähigt, sich selbst und ihre Verwaltungsbereiche auf das Handeln der öffentlichen Finanzkontrolle (Rechnungsprüfungsamt) optimal vorzubereiten und damit zugleich die Personalressource der Rechnungsprüfung für die eigene Aufgabenerledigung nutzbar zu machen. Die Teilnehmenden werden durch praxisbezogene Aufgaben einbezogen und erhalten die Möglichkeit, Fallgestaltungen aus der eigenen Praxis einzubringen und hierfür Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

**Schwerpunkte:**

- Rechte und Pflichten in einer Prüfungssituation
- Ablauf einer Prüfung und Möglichkeiten zu deren Mitgestaltung
- Risikoorientierung einer Prüfung
- Mehrwertorientierung in der Prüfung
- Umgang in Konfliktsituationen
- Sicherstellung eines Follow up und des Mehrwertes für die geprüfte Einrichtung

**Zielgruppe:** Beschäftigte der Verwaltung mit Leitungsaufgaben, die mit ihrem Verwaltungsbereich einer regelmäßigen Rechnungsprüfung unterliegen

**Dozent:** Herr Sebastian H. Geisler, Volljurist und MBA, Oberkirchenrat und Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Ev.-luth. Landeskirche Hannover

**Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:**

### Entwicklung eines maßgeschneiderten Prüfungskonzepts als Grundlage für eine erfolgreiche Rechnungsprüfung (\*Neu\*)

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Online-Seminar</b> | <a href="https://www.kbw.de//RPA096">https://www.kbw.de//RPA096</a> |
| 27.02. - 28.02.2024   | Code: RPA096 * 465,00 Euro  |
| 17.09. - 18.09.2024   | Code: RPA096 * 465,00 Euro  |

### Kommunale Rechnungsprüfung - Organisation und Arbeitsweise

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>           | <a href="https://www.kbw.de//RPA063">https://www.kbw.de//RPA063</a> |
| 11.12. - 12.12.2023 (Berlin) | Code: RPA063 * 395,00 Euro  |
| 05.06. - 06.06.2024 (Berlin) | Code: RPA063 * 395,00 Euro  |
| 04.12. - 05.12.2024 (online) | Code: RPA063 * 395,00 Euro  |

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden den Prozess des Wandels in der kommunalen Rechnungsprüfung bewusst zu machen und unter den sich verändernden Bedingungen Möglichkeiten der Bearbeitung aufzuzeigen. Hierfür ist das Vorhandensein eines stabilen fachlichen und rechtlichen Grundwissens über die Organisation und Rechtsstellung eines RPA (auch im nationalen und internationalen Kontext), die bisherigen Erfahrungen des prüferischen Arbeitens und die Verfügbarkeit über Kernkompetenzen auch außerhalb des Prüfungswesens als unverzichtbar zu begreifen. In den letzten Jahren sind die Aufgaben der Rechnungsprüfung mit der Einführung der Doppik bzw. der erweiterten Kameralistik in den

Kommunen nicht nur gewachsen, das Testat ist ausschlaggebend für die notwendige Entlastungsentscheidung des:der Hauptverwaltungsbeamten:in oder des Verwaltungsleiters/der Verwaltungsleiter. Die Qualitätsansprüche an die Arbeitsergebnisse haben erheblich zugenommen. Demnach müssen sich die Rechnungsprüfungsämter neu organisieren und die Arbeitsweisen in Abhängigkeit von den konkreten Bedingungen und Aufgabenstellungen diversifizieren.

#### Schwerpunkte:

- Organisation der Rechnungsprüfung: Prüfungsordnung, Dienstanweisung; Prüfungsplanung
- Organisation des Prüfungsprozesses: Abgrenzung zwischen Prüfungsmitteilung (intern), Prüfungsvermerk (intern), Prüfungsbericht (Gremien); Risikoorientierter Prüfungsansatz; Unterschiede zwischen Prüfungen in der Breite oder Tiefe bzw. Stichprobenprüfung; Prüfung des internen Kontrollsystems (Abgrenzung zu Risikomanagement und Compliance); Dokumentation und Prüfungsbericht; Qualitätsmanagement in der Rechnungsprüfung; Nachkontrolle (Evaluation der Prüfung)

**Zielgruppe:** Berufsanfänger:innen, neue Beschäftigte, Quereinsteiger:innen und erfahrene Beschäftigte in Rechnungsprüfungsämtern. Die Inhalte dieses Seminars entsprechen dem Modul 2 des RPK500. Sollten Sie sich anschließend für die Buchung des Kurses entscheiden, wird Ihnen das Seminar als das entsprechende Modul anerkannt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner, NKomVG oder örtliches Kommunalverfassungsrecht, Haushaltsrechtliche Vorschriften (KomHKVO Nds. o. ä.)

**Dozent:** Herr Axel Kamp, Dipl.-Verwaltungswirt, Rechnungsprüfer

### Bewährte Methoden und Techniken bei der Prüfung des doppischen Haushalts- und Rechnungswesens

#### Fachseminar

28.10. - 29.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPK106>

Code: RPK106 \* 395,00 Euro

In diesem Seminar werden Methoden und Techniken tatsächlich vertieft besprochen und geübt, z. B. auch die Methoden der Dokumentenanalyse, Fragebogen, Interviewtechnik; diverse Prüfungsarten, das Erstellen von Checklisten allgemein und die Technik der Dokumentation von Prüfungshandlungen. Für die Prüfung des IKS ist die Vermittlung der Methode der Prozessdarstellungen eine wichtige Voraussetzung.

#### Schwerpunkte:

- Die Prüfungsvorbereitung und Prüfungskonzeption
- Prüfungsmethoden im Überblick
- Stichprobenverfahren
- Prüfungstechniken
- Prüfungshandlungen
- Prüfungsdokumentation
- Prüfung des Internen Kontrollsystems

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, die sich fundiertes Fach- und Spezialwissen für die Prüfung unter Doppik-Bedingungen aneignen wollen. Das Seminar setzt voraus, dass die Teilnehmende mit dem Modell des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens vertraut sind und über Grundkenntnisse der doppelten Buchführung einschließlich ihrer verwaltungsspezifischen Besonderheiten verfügen.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozent:** Herr Uwe Lezius, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 1, Tag 2 anerkannt.

### Methoden der kommunalen Rechnungsprüfung

#### Fachseminar

13.12.2023 (Berlin)

07.06.2024 (Berlin)

06.12.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA064>

Code: RPA064 \* 270,00 Euro

Code: RPA064 \* 245,00 Euro

Code: RPA064 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden vertiefend die gängigen Methoden im Prüfungswesen zu vermitteln. Es werden Einblicke in die verschiedenen Arten der Prüfung und praktische Hinweise gegeben. Da in den letzten Jahren der Bereich der Rechnungsprüfung immens gewachsen ist und die Ansprüche an die Qualität ebenfalls zunehmen, ist es von großer Relevanz, diesen neuen Bedingungen gewachsen zu sein und auch einen klaren Blick für das Wesentliche zu behalten. Im Seminar werden hierzu Anregungen und Hinweise gegeben.

#### Schwerpunkte:

- Prüfungsmethoden im Überblick
- Bewertung und Beurteilung von Prüfungsergebnissen
- Prozessprüfungen
- Prüfung des internen Kontrollsystems: Vertiefung; einzelne Ansätze zum Vorgehen
- Exkurs: Prüfung der Informationstechnologie
- Anfertigung von Prüfungsnachweisen bei Systemprüfungen

**Zielgruppe:** Berufsanfänger:innen, neue Beschäftigte, Quereinsteiger:innen und erfahrene Beschäftigte in Rechnungsprüfungsämtern. Die Inhalte dieses Seminars entsprechen dem Modul 3 des RPK500. Sollten Sie sich anschließend für die Buchung des Kurses entscheiden, wird Ihnen das Seminar als das entsprechende Modul anerkannt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozent:** Herr Axel Kamp, Dipl.-Verwaltungswirt, Rechnungsprüfer

## Prüfungsberichte - ihre effiziente Erarbeitung und Abfassung

### Spezialseminar

23.11. - 24.11.2023 (Berlin)  
13.06. - 14.06.2024 (Berlin)  
12.11. - 13.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPA100>

Code: RPA100 \* 395,00 Euro  
Code: RPA100 \* 395,00 Euro  
Code: RPA100 \* 395,00 Euro

Die Wirksamkeit einer Prüfung hängt nicht allein von deren fachlicher Richtigkeit ab. Das Ergebnis der Arbeit muss vielmehr in Bezug auf den:die jeweilige:n Adressat:in auch in Form und Sprache verständlich und überzeugend wiedergegeben werden, um so Akzeptanz zu erreichen. Zur fachlichen Kompetenz eines Prüfers/einer Prüferin gehört daher auch die Fähigkeit, nachvollziehbar und zielführend darstellen zu können. Der Prüfungsbericht sollte dabei als Teil des Prüfungsprozesses verstanden werden und nicht nur als Ergebnis der Prüfung. Das Seminar vermittelt, unter Berücksichtigung der genannten Grundsätze, die verschiedenen Stationen des Prüfungsverfahrens und ihre jeweilige Bedeutung für den zu erstellenden Prüfungsbericht.

#### Schwerpunkte:

- Der Prüfungsprozess
- Anforderungen an den Prüfungsbericht
- Dokumentation der Prüfungshandlungen
- Kommunikation, Sprache und Stil
- Aufbau eines Prüfungsberichtes und Follow-up
- Typische Fehler

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungs- bzw. Revisionsämtern, von Rechnungshöfen, Innenrevisionen sowie von vergleichbaren Einrichtungen. Grundkenntnisse des Prüfungswesens sind empfehlenswert.

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

**Hinweis:** Dieses Seminar wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Grundlagen-Moduls A, Teil 1, Tag 5 anerkannt.

## Beratung und begleitende Prüfung als aktuelle Herausforderungen an die moderne Rechnungsprüfung - Möglichkeiten, Ansätze und Grenzen

### Fachseminar

12.12.2023 (Berlin)  
12.06.2024 (Berlin)  
04.12.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA093>

Code: RPA093 \* 270,00 Euro  
Code: RPA093 \* 270,00 Euro  
Code: RPA093 \* 270,00 Euro

Die Praxis der Rechnungsprüfung der Kommunen sowie der Rechnungshöfe befindet sich in einem rasanten Veränderungsprozess. Zu der klassischen ex-post orientierten Rechnungsprüfung ist die beratende und begleitende Rechnungsprüfung hinzugetreten. Zwischen beiden Seiten bestehen enge Wechselbeziehungen und zugleich schwierige Abgrenzungsprobleme. In diesem Seminar werden neben den Zielen und Chancen auch die praktischen Ansätze für eine erfolgreiche Beratungs- und Begleitungsarbeit der Prüfungsorgane unter den gegenwärtigen Bedingungen erörtert.

#### Schwerpunkte:

- Rechnungsprüfung als Unterstützungsfunktion
- Die Stellung von Beratung und Begleitung im Leitbild einer modernen (kommunalen) Rechnungsprüfung
- Abgrenzung zwischen Prüfung und Beratung
- Grundsätze einer begleitenden Prüfung
- Praktische Ansätze für die Begleitung am Beispiel der Erstellung von Jahresabschlüssen
- Ziele und Grenzen der Beratung
- Typische Beratungsobjekte
- Praktische Ansätze für die Beratung bei der Planung und Steuerung relevanter Projekte der öffentlichen Verwaltung
- Organisatorische, rechtliche und finanzielle Fragen der Beratung und Begleitung durch die Rechnungsprüfung

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern und Rechnungshöfen

**Dozent:** Herr Michael Thomas, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes einer Ev.-luth. Landeskirche

## Kommunikation und Konfliktmanagement im Rechnungsprüfungsprozess

### Fachseminar

25.04. - 26.04.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPA111>

Code: RPA111 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Kernkompetenzen in der Kommunikation zu vermitteln. In den letzten Jahren sind die Aufgaben der Rechnungsprüfung mit der Einführung der Doppik bzw. der erweiterten Kameralistik in den Kommunen gewachsen, die Qualitätsansprüche an ihre Arbeitsergebnisse haben erheblich zugenommen. Die Weiterentwicklung der öffentlichen Finanzkontrolle hat die Rechnungsprüfer:innen vor die Aufgabe gestellt, angezeigte Veränderungen zu bewirken. Kommunikationsfähigkeiten sind dafür zentrale Schlüsselqualifikationen, ohne die eine moderne Rechnungsprüfung nicht mehr zu bewerkstelligen ist. Um in diesem Prozess des Wandels erfolgreich zu arbeiten und unter sich verändernden Bedingungen stets einen klaren Blick für das Notwendige und Richtige zu bewahren, sind das Vorhandensein eines stabilen fachlichen Grundwissens und eine hohe Kommunikationskompetenz unverzichtbar.

**Schwerpunkte:**

- Kommunikation - eine Schlüsselqualifikation auch in der Rechnungsprüfung
- Gesprächsplanung - Gesprächssteuerung
- Aktives Zuhören und Fragetechniken
- Gesprächsführung - Konfliktvermeidung
- Gesprächsführung in schwierigen Situationen
- Moderation einer Gruppe
- Präsentation/nonverbale Kommunikation

**Zielgruppe:** Berufsanfänger:innen; neue Beschäftigte in Rechnungsprüfungsämtern, die ein umfassendes, fundiertes und prüfungsorientiertes Kommunikationswissen aufbauen möchten; Quereinsteiger:innen aus prüfungsfernen Gebieten, die die Gelegenheit nutzen wollen, sich systematisch komplexe und prüfungsrelevante Kommunikationskompetenz anzueignen; erfahrene Beschäftigte, die zur erfolgreichen Weiterentwicklung ihrer Arbeit ihre beruflichen Erfahrungen mit einem geschlossenen Fundament von Kommunikationsfähigkeiten untermauern wollen, um künftigen beruflichen Herausforderungen noch besser gewachsen zu sein. Die Inhalte dieses Seminars entsprechen dem Modul 4 des RPK500. Sollten Sie sich anschließend für die Buchung des Kurses entscheiden, wird Ihnen das Seminar als das entsprechende Modul anerkannt. Das Seminar umfasst auch alle Inhalte des Moduls A, Teil 2 zur Zertifizierung als Rechnungsprüfer:in (IDR).

**Dozent:** Herr Sebastian Geisler, Leiter des RPA der Ev.-luth. Landeskirche Hannover

### Planung und Durchführung von Prüfungen sowie deren Berichterstattung - der Revisionsmanagementprozess

**Fachseminar**

11.01. - 12.01.2024 (online)

26.08. - 27.08.2024 (Frankfurt am Main)

<https://www.kbw.de/-RPA115>

Code: RPA115 \* 395,00 Euro

Code: RPA115 \* 450,00 Euro

Die Wirksamkeit einer Prüfung hängt nicht allein von deren fachlicher Richtigkeit ab. Das Ergebnis der Arbeit muss vielmehr in Bezug auf den:die jeweilige:n Adressat:in auch in Form und Sprache verständlich und überzeugend aufbereitet werden, um bei ihnen Akzeptanz zu erreichen. Zur fachlichen Kompetenz eines Prüfers/einer Prüferin gehört daher auch die Fähigkeit, nachvollziehbar und zielführend darstellen zu können. Der Prüfungsbericht ist Teil des Prüfungsprozesses und nicht nur das Ergebnis der Prüfung. Das Seminar vermittelt, unter Berücksichtigung der genannten Grundsätze, die verschiedenen Stationen des Prüfungsverfahrens und ihre jeweilige Bedeutung für den zu erstellenden Prüfungsbericht.

**Schwerpunkte:**

- Planung: Prüfungsuniversum; Prüfungsprogrammplanung; Revisionsgrundlagen; Revisionshandbuch
- Realisation: Prüfungsvorbereitung; Erstellen des Arbeitsprogramms; Prüfungsankündigung; Auftaktgespräch; Prüfungsdurchführung (Prüfungshandlungen, Prüfungsarten, Prüfungsmethoden, Prüfungsverfahren, Dokumentation); Schlussbesprechung; Revisionsbericht (Ziel, Aufbau, Struktur, Fehler, Sprache, Stil); Follow-up; Jahresbericht; Quartalsbericht; mündlicher Bericht (Präsentation vor Entscheidungsgremien)
- Kontrolle: Qualitätsüberwachung; Budgetüberwachung

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungs- bzw. Revisionsämtern, Rechnungshöfen, Innenrevisionen sowie von vergleichbaren Einrichtungen. Grundkenntnisse des Prüfungswesens werden vorausgesetzt.

**Dozent:** Herr Jürgen Stricker, Betriebswirt (VWA), Verwaltungs-Diplom (VWA), Leiter Interne Revision

### Rechnungsprüfung - die Ordnungsprüfung von A bis Z

**Spezialseminar**

21.11. - 22.11.2023 (Berlin)

05.02. - 06.02.2024 (Berlin)

08.07. - 09.07.2024 (Berlin)

21.11. - 22.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPA090>

Code: RPA090 \* 395,00 Euro

Code: RPA090 \* 395,00 Euro

Code: RPA090 \* 395,00 Euro

Code: RPA090 \* 395,00 Euro

Die Prüfung der Verwaltungen auf ihre Ordnungsmäßigkeit (Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit) gehört zu den grundlegenden Aufgaben der Rechnungsprüfung. Ordnungsprüfungen sind Voraussetzung für qualifizierte Prüfungserkenntnisse und Empfehlungen sowie für deren Akzeptanz durch die geprüften Einheiten und Leitungskräfte. Sie folgen eigenen Regeln und Methoden, die im Spezialseminar besprochen werden. Insbesondere werden folgende Fragen beantwortet: Was ist wann mit welchen Inhalten zu prüfen? Wie können Hemmnisse vermieden oder abgebaut werden, die einer Umsetzung von Forderungen und Empfehlungen der Rechnungsprüfung entgegenstehen?

**Schwerpunkte:**

- Quellen für Prüfungserkenntnisse, Erarbeitung von Prüfkonzepthen
- Risikoorientierter Prüfungsansatz (auch unter Aspekten aus der Doppik)
- Prüftechniken
- Berichtstechnik, Aufbau und Einbindung grafischer Darstellungen
- Planung und Durchführung von (Abschluss-) Gesprächen
- Zum Ausräumungsverfahren
- Standards für Ordnungsprüfungen
- Einsatz mathematisch-statistischer Verfahren

**Zielgruppe:** Beschäftigte in Rechnungsprüfungsämtern und Fachaufsichtsdienststellen

**Dozent:** Herr Ralf Günther, MPA, Lizenziertes Business- und Management-Coach (ECA)

## Der risikoorientierte Prüfungsansatz - Möglichkeiten, Systematik, Kooperation

### Fachseminar

18.09.2023 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA094>

Code: RPA094 \* 270,00 Euro

Durch die Anwendung eines systematischen risikoorientierten Prüfungsansatzes kann für den:die Prüfer:in unter wirtschaftlichem Einsatz von Personal- und Sachmitteln das Risiko minimiert werden, Fehler nicht zu entdecken, die wesentliche Auswirkungen auf die Ordnungsmäßigkeit und Rechtmäßigkeit der Rechnungslegung und Berichterstattung haben. Ziel des Seminars ist, die Möglichkeiten für eine risikoorientierte Prüfung aufzuzeigen und die Teilnehmenden zu motivieren, eine risikoorientierte Prüfung durchzuführen, anderen Beschäftigten im Finanzbereich das Konzept darzustellen und zur Kooperation aufzufordern.

#### Schwerpunkte:

- Interne organisatorische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Prüfungsmethoden
- Prüfungsplanung: Eigenverantwortlichkeit und Teamstrukturen; vergleichende und analytische Prüfung; Einzelfall- und Systemprüfung; Risikoanalyse; Einsatz von Software
- Umsetzung
- Information der Politik; Kooperation mit dem Finanzbereich
- Prüfungsdurchführung, risikoorientierter Prüfungsansatz und internes Kontrollsystem
- Dokumentation und Evaluation
- Bericht an die Politik

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte der Rechnungsprüfung und im Finanzbereich

**Dozent:** Herr Ralf Günther, MPA, Lizenziertes Business- und Management-Coach (ECA)

## Qualitätsmanagement (QM) in der Rechnungsprüfung

### Fachseminar

07.11.2023 (online)

02.05.2024 (online)

07.11.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA117>

Code: RPA117 \* 270,00 Euro

Code: RPA117 \* 270,00 Euro

Code: RPA117 \* 270,00 Euro

Die Rechnungsprüfung steht mehr denn je im Wettbewerb und kann sich letztlich nur durch die Qualität ihrer Prüfungsleistungen behaupten. Prüfungen sind Vertrauensgüter. Der Nutzen eines QM in der Prüfung ist einerseits der Mehrwert für die Leitung, indem die Mindeststandards und die Prozessqualität gesichert werden. Andererseits bedeutet ein wirksames QM insbesondere für neue Prüfer:innen Arbeitserleichterung und Sicherheit. Dieses Praxis-Seminar wendet sich an Rechnungsprüfungsämter, die ein QM einrichten und ausbauen möchten.

#### Schwerpunkte:

- Bedeutung der Qualität von Prüfungsleistungen und worauf es dabei ankommt
- Wichtigkeit eines Qualitätsmanagements in der Rechnungsprüfung
- Ziele des Qualitätsmanagements
- Überblick über Systeme des Qualitätsmanagements
- Messung von Prüfungsqualität (Qualitätsindikatoren, Ziele, Kennzahlen, Peer-Review, Fragenkataloge)
- Was macht eine gute Prüfung aus? Was macht eine:n gute:n Prüfer:in aus?
- Maßnahmen des QM
- Erste Schritte für ein QM-Handbuch
- Praxisempfehlungen, Checklisten

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen und Führungskräfte in Kommunalverwaltungen

**Dozent:** Herr Andreas Großmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor und Leiter des Rechnungsprüfungsamts der Landeshauptstadt Stuttgart

## Interne Kontrollsysteme (IKS) im öffentlichen Bereich: Notwendigkeit und Gestaltung auf Basis des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens

### Spezialseminar

13.11. - 14.11.2023 (Berlin)

07.05. - 08.05.2024 (Berlin)

21.11. - 22.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB014>

Code: RPB014 \* 465,00 Euro

Code: RPB014 \* 465,00 Euro

Code: RPB014 \* 465,00 Euro

Die Implementierung Interner Kontrollsysteme (IKS) ist im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) per Gesetz verpflichtend. Die bisherigen Erfordernisse werden dadurch erweitert, was die öffentliche Verwaltung vor neue Herausforderungen stellt. In dem Seminar werden die grundsätzlichen Anforderungen an strukturierte Interne Kontrollsysteme erarbeitet und Möglichkeiten zur Organisation und Implementierung bzw. Anpassung an die neuen Standards aufgezeigt. Die Teilnehmenden sollen angeregt werden, die bisher vorhandenen Kontrollstandards in der Kommune/Behörde dahingehend zu überprüfen, ob sie im Hinblick auf die Haushaltsführung und Finanzbuchhaltung nach dem NKHR die gesetzlichen Anforderungen adäquat erfüllen. Zudem wird aufgezeigt, wie vorhandene Kontrollsysteme auf Effizienz und Funktionalität analysiert und Schwachstellen behoben werden können. Hier werden auch bewährte Systeme aus der freien Wirtschaft vorgestellt und erörtert.



**Schwerpunkte:**

- Interne Kontrollsysteme - Notwendigkeit und gesetzlicher Auftrag (in NRW u. a. gem. § 31 GemHVO, Korruptionsbekämpfungsgesetz)
- Implementierung von systematischen Verfahren der Prävention vor wirtschaftskriminellen Handlungen in der kaufmännischen Buchhaltung und vor Korruptionsdelikten im Allgemeinen
- Erscheinungsformen und Aufdeckungsumstände; Ursachen und begünstigende Faktoren von Korruptions- und Eigentumsdelikten
- Allgemeine Warnsignale und Symptome für Unregelmäßigkeiten, Benford's Gesetz
- Rechtliche Grundlagen von Korruptions- und Eigentumsdelikten; strafrechtliche, beamtenrechtliche und privatrechtliche Regelungen
- Ansatzpunkte für ein Frühwarnsystem bzgl. Korruptions- und Vermögensdelikten als integraler Bestandteil im Gesamtsystem des Rechnungswesens
- Vorgehensweise und Prüfungsmuster bei Kontrolle und Prüfung von wirtschaftskriminellen Handlungen
- Anti-Fraud-Systeme und Compliance-Regelungen: bewährte Beispiele aus der freien Wirtschaft
- Das „Coso“-Modell als IKS-Prüfungsstandard zur Organisation Interner Kontrollsysteme
- Ansatzpunkte für innere Revisionstätigkeiten im Gesamtsystem des Rechnungswesens, der risikoorientierte Prüfungsansatz
- Anforderungen der Aufsichts- und Prüfungsbehörden an ein ordnungsgemäßes automatisiertes Buchhaltungsverfahren im NKHR, Anforderungen an den Belegfluss und die Controlling-Systeme
- Prüfungskatalog zum IKS im Rahmen der Jahresabschlussprüfung

**Zielgruppe:** Amtsleiter:innen, Dezernent:innen, Fachbereichsleiter:innen, Sachgebietsleiter:innen, Beschäftigte der Bereiche Organisation, Personal, Finanzen, EDV/IT, Controlling, Rechnungsprüfung, Projektorganisation sowie sonstige Interessierte

**Dozent:** Herr Michael Thomas, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes einer Ev.-luth. Landeskirche

**Hinweis:** Dieses Modul wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Vertiefungs-Moduls C, Teil 1 anerkannt.

### Gesetzliche Grundlagen der örtlichen Rechnungsprüfung

#### Fachseminar

16.10. - 17.10.2023 (München)

<https://www.kbw.de/-RPA071>

Code: RPA071 \* 510,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden systematisch fundiertes und anwendungsbereites Fachwissen zu den Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung zu vermitteln. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Probleme ihrer täglichen Arbeit in das Seminar einzubringen.

**Schwerpunkte:**

- Gesetzliche Grundlagen der örtlichen Rechnungsprüfung
- Grundlegende Zielsetzung der örtlichen Rechnungsprüfung
- Verhältnis der örtlichen Rechnungsprüfung zu anderen Abteilungen/Aufgabenstellungen
- Prüfungsformen/Begriffserklärungen
- Verhältnis von Prüfung und Beratung
- Prüfungsplanung
- Verhältnis von Rechnungsprüfung und Politik

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern, die sich systematisch fundierte Kenntnisse der Rechnungsprüfung und Methoden ihrer praktischen Umsetzung aneignen wollen. Das Seminar wurde gemeinsam mit der „Arbeitsgemeinschaft der städtischen Rechnungsprüfungsämter“ in Bayern konzipiert.

**Dozentin:** Frau Dr. Helga Hornung, Dipl.-Verwaltungswirtin, MPA, Revisionsamtsleiterin, Studium der Psychologie, Zertifizierte Trainerin für persolog® Stress-Modell und persolog® Persönlichkeits-Modell

### Techniken, Methoden und Verfahren in der Rechnungsprüfung

#### Fachseminar

23.10. - 25.10.2023 (München)

<https://www.kbw.de/-RPA072>

Code: RPA072 \* 665,00 Euro

Das Ziel des Seminars besteht darin, den Teilnehmenden wesentliche Techniken und Methoden für eine erfolgreiche Arbeit als Rechnungsprüfer:in zu vermitteln. In das Seminar werden Elemente der Themen RPA073, RPA100 und RPA115 integriert.

**Schwerpunkte:**

- Prüfungstechniken
- Der Berichtsentwurf
- Die Schlussbesprechung
- Sicherstellung der Umsetzung der Empfehlungen

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern, die sich systematisch fundierte Kenntnisse der Rechnungsprüfung und Methoden ihrer praktischen Umsetzung aneignen wollen. Das Seminar wurde gemeinsam mit der „Arbeitsgemeinschaft der städtischen Rechnungsprüfungsämter“ in Bayern konzipiert.

**Dozentin:** Frau Dr. Helga Hornung, Dipl.-Verwaltungswirtin, MPA, Revisionsamtsleiterin, Studium der Psychologie, Zertifizierte Trainerin für persolog® Stress-Modell und persolog® Persönlichkeits-Modell



## Die Gesprächsführung im Rechnungsprüfungsverfahren

### Fachseminar

07.11. - 08.11.2023 (München)

<https://www.kbw.de/-RPA073>

Code: RPA073 \* 510,00 Euro

Beschäftigte aus Rechnungsprüfungsämtern sind häufig Situationen ausgesetzt, die psychologisches Einfühlungsvermögen, kommunikative Fähigkeiten und Gesprächsbereitschaft erfordern - wird die Tätigkeit des Prüfers/der Prüfer:in doch häufig als Eingriff in die Kompetenzen des Geprüften aufgefasst. Deshalb ist es für Prüfer:innen von besonderer Bedeutung, in Revisionsgesprächen mögliche Konfliktsituationen durch Gelassenheit und Ruhe zu beherrschen. Anhand verschiedener Übungen lernen die Teilnehmenden, sich auf Revisionsgespräche vorzubereiten und diese erfolgreich zu führen. Zugleich sollen sie eigene Grenzen erkennen und die persönliche Handlungskompetenz im beruflichen Alltag erweitern.

#### Schwerpunkte:

- Gesprächsregeln
- Umgang mit den häufigsten Problemcharakteren
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Sensibilisierung für Reizwörter
- Methoden, mit Ärger umzugehen

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte aus Rechnungsprüfungsämtern und anderen Prüfungsbehörden

**Dozentin:** Frau Dr. Helga Hornung, Dipl.-Verwaltungswirtin, MPA, Revisionsamtsleiterin, Studium der Psychologie, Zertifizierte Trainerin für persolog® Stress-Modell und persolog® Persönlichkeits-Modell

## Was kann die Rechnungsprüfung für die Stabilisierung der Kommunal Finanzen leisten?

### Spezialseminar

15.11.2023 (Berlin)

11.06.2024 (Berlin)

03.12.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPB012>

Code: RPB012 \* 270,00 Euro

Code: RPB012 \* 270,00 Euro

Code: RPB012 \* 270,00 Euro

Die prekäre Finanzlage der Kommunen bedroht das Leistungsangebot und die Handlungsfähigkeit der Städte und Gemeinden existenziell. Angesichts dessen sind sie gezwungen, alle Leistungen, Produkte und Standards kritisch zu prüfen und nicht selten schmerzliche Entscheidungen zu treffen. Vor diesem Hintergrund muss sich auch die Rechnungsprüfung die Frage stellen, welchen Beitrag sie zur Stabilisierung der kommunalen Haushalte leisten kann. So ist sie aufgefordert zu überdenken, ob der vielfach angewandte Ex-post-Prüfungsansatz noch zeitgemäß ist oder sie sich nicht doch steuerungsunterstützend in den operativen Prozess einbringen muss, um dadurch finanzielle Ressourcen für die Kommunen zu erschließen. Im Seminar wird praxisnah und beispielhaft erörtert, welches Selbstverständnis die Rechnungsprüfung zukünftig haben soll, wie sie ihre unterjährig erworbenen Kenntnisse zum Nutzen der Gesamtwirtschaft einsetzen kann und ob sie sich hinsichtlich der Prüfungstätigkeit konsequent an haushaltsrechtlichen Fragestellungen und der Generierung von finanziellem Nutzen ausrichten sollte.

#### Schwerpunkte:

- Das neue Selbstverständnis und Anforderungsprofil der Rechnungsprüfung unter den Bedingungen der Finanznot der Kommunen
- Möglichkeiten und Grenzen eines steuerungsunterstützenden Agierens der Rechnungsprüfung
- Welche Prüffelder garantieren kurzfristig einen der Rechnungsprüfung zuzuschreibenden finanziellen Nutzen für die Kommune?
- Welches sind die Erfolgsfaktoren einer Neuausrichtung der Rechnungsprüfung und welche Hemmnisse stehen dieser im Wege?
- Veränderte Anforderungen an die interne Führungsarbeit in der Rechnungsprüfung

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus Rechnungsprüfungs- und Revisionsämtern sowie Rechnungshöfen

**Dozent:** Herr Michael Thomas, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes einer Ev.-luth. Landeskirche

## Die Prüfung des kassenmäßigen Vollzugs des Kommunalhaushalts

### Spezialseminar

07.12. - 08.12.2023 (Berlin)

25.01. - 26.01.2024 (Berlin)

26.09. - 27.09.2024 (Frankfurt am Main)

21.11. - 22.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB080N>

Code: RPB080N \* 395,00 Euro

Code: RPB080N \* 395,00 Euro

Code: RPB080N \* 450,00 Euro

Code: RPB080N \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, Beschäftigten von Rechnungsprüfungsämtern, zu deren Arbeitsaufgaben die Prüfung von Gemeinde- und Sonderkassen gehört, fundierte Spezialkenntnisse zu vermitteln, die sie in die Lage versetzen, selbstständig und effektiv Kassenprüfungen durchzuführen. Im Seminar wird die Prüfungssituation unter den Bedingungen des doppelischen Haushalts- und Rechnungswesens behandelt. Die Teilnehmenden können ihre Erfahrungen und Fragestellungen aus bereits durchgeführten Kassenprüfungen einbringen.

#### Schwerpunkte:

- Zuständigkeit der Kasse im Verhältnis zu den Fachämtern
- Aufgaben des Kassenverwalters/der Kassenverwalterin
- Prüfung der Tagesabschlüsse unter Berücksichtigung der Schwebeposten
- Prüfung der Zahlstellen, Handvorschüsse und Gebührenkassen
- Prüfung der Bewirtschaftung der Kassenbestände

- Prüfung des Forderungsmanagements
- Prüfung des Verwahrgelasses
- Prüfung sämtlicher Jahresabschlussarbeiten in der Kasse
- Prüfung der Stundungen, Niederschlagungen und der erlassenen Forderungen
- Prüfung der eingesetzten Kassenprogramme
- Muster einer Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung
- Prüfung der Belegablage
- Prüfung des Anordnungswesens
- Aufbau eines Berichts über die Kassenprüfung

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern, die interessiert sind, sich spezielles und anwendungsbereites Wissen zur Kassenprüfung bzw. dauernden Kassenüberwachung anzueignen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Haushalts- und kassenrechtliche Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes

**Dozent:** Herr Franz Neugebauer, Kreisverwaltungsrat a. D.

### Kommunales Kassenrecht - systematische Einführung und praktische Fragen

#### Einführungseminar

15.02. - 16.02.2024 (Berlin)

13.06. - 14.06.2024 (Berlin)

29.08. - 30.08.2024 (Hamburg)

<https://www.kbw.de/-HKB020N>

Code: HKB020N \* 395,00 Euro

Code: HKB020N \* 395,00 Euro

Code: HKB020N \* 450,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den auf dem Gebiet des kommunalen Kassenwesens Tätigen systematisch ein grundlegendes und anwendungsbereites Fachwissen zum kommunalen Kassenrecht zu vermitteln.

#### Schwerpunkte:

- Aufgaben der Kassen nach doppischem Haushaltsrecht
- Zahlstellen, Handvorschusskassen und Einnahmekassen
- Anordnungswesen (insbesondere Arten von Zahlungsanweisungen)
- Zahlungsverkehr
- Verwaltung der Kassenmittel
- Buchführung: Belege; Arten der Kassenbücher; Zeitbuchführung; Sachbuchführung
- Tagesabschlüsse unter Berücksichtigung von Schwebeposten
- Führung des Verwahrgelasses
- Pauschale und konkrete Restebereinigung
- Abschlussbuchungen und kassenmäßige Vorbereitung des Jahresabschlusses
- Kassenmäßiger Abschluss, einschließlich der Kontrollmöglichkeiten
- Anwendungsfälle

**Zielgruppe:** Beschäftigte der Kasse von Kommunalverwaltungen, die sich systematisch sichere und anwendungsbereite Kenntnisse auf dem Gesamtgebiet des Kassenwesens aneignen wollen. Das Fachseminar ist auch für Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter geeignet, jedoch findet der Prüfungsaspekt bei der Stoffvermittlung keine besondere Beachtung. Diesen Beschäftigten wird besonders das Seminar „Die Prüfung des kassenmäßigen Vollzugs des Kommunalhaushalts“ (Code: RPB080N) empfohlen.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Haushalts- und kassenrechtliche Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes

**Dozent:** Herr Franz Neugebauer, Kreisverwaltungsrat a. D.

### Finanzbuchhaltung - Kommunale Doppik in Rheinland-Pfalz (\*Neu\*)

#### Seminarreihe in 4 Modulen

03.06. - 17.09.2024 (Koblenz)

09.09. - 03.12.2024 (Online)

<https://www.kbw.de/-BWA022>

Code: BWA022 \* 1.800,00 Euro

Code: BWA022 \* 1.800,00 Euro

Ziel dieser Seminarreihe ist es, die Grundlagen, die Struktur sowie die Funktionsweise der kommunalen Finanzbuchführung in Rheinland-Pfalz systematisch zu vermitteln. Darauf aufbauend werden alle wichtigen Buchungen des Tagesgeschäfts - unter Berücksichtigung des Drei-Komponenten-Systems der rheinland-pfälzischen Doppik - dargestellt und anhand praktischer Fälle geübt. Hierbei soll Grundlagenwissen erworben und vorhandenes Wissen erweitert werden. Das Konzept sieht vor, dass die Seminarreihe als Ganzes oder auch nur einzelne Teile belegt werden können. Bei Seminarreihen bieten wir aus didaktischen Gründen zunächst denjenigen Interessierten eine Teilnahme an, die alle Teile des Kurses belegen. Stehen darüber hinaus Kapazitäten zur Verfügung, können auch einzelne Module gebucht werden.

**Bei Buchung der gesamten Seminarreihe verwenden Sie bitte den Seminarcode BWA022, bei der Buchung einzelner Teile die zugehörigen Codes. Die Preise der einzelnen Teile entnehmen Sie bitte unserer Webseite.**

**Modul 1: Grundlagen der kommunalen Doppik in Rheinland-Pfalz (\*Neu\*)**

03.06. - 04.06.2024 (Koblenz)

Code: BWA022-1

09.09. - 10.09.2024 (Online)

Code: BWA022-1

**Schwerpunkte:**

- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
- Inventur, Inventar, Bilanz
- Konto, Kontenplan und Buchungssatz
- Grundlagen der Buchungstechnik
- Buchung auf Bestandskonten
- Ergebnisrechnung und Arten von Aufwendungen und Erträgen
- Buchung auf Erfolgskonten
- Finanzrechnung und Arten von Auszahlungen und Einzahlungen
- Buchung auf Finanzkonten
- Struktur und Aufbau des Kontenrahmenplans Rheinland-Pfalz

**Modul 2: Buchung von kommunalspezifischen Geschäftsvorfällen (\*Neu\*)**

01.07. - 02.07.2024 (Koblenz)

Code: BWA022-2

07.10. - 08.10.2024 (Online)

Code: BWA022-2

**Schwerpunkte:**

- Buchung im Sachanlagevermögen
- Erfassung von geleisteten und erhaltenen Zuweisungen und Zuschüssen
- Buchung von Preisnachlässen
- Buchung von Kreditverbindlichkeiten
- Buchung im Personalbereich
- Buchung von Steuer- und Gebührenbescheiden
- Unterschiede bei Einkommen, Vermögen, Unterhalt, Mietobergrenzen

**Modul 3: Kommunaler Jahresabschluss in Rheinland Pfalz (\*Neu\*)**

26.08. - 27.08.2024 (Koblenz)

Code: BWA022-3

11.11. - 12.11.2024 (Online)

Code: BWA022-3

**Schwerpunkte:**

- Rechtliche Grundlagen des Jahresabschlusses
- Bestandteile des Jahresabschlusses
- Aufbau und Posten der kommunalen Bilanz
- Grundlagen der Bewertung im Jahresabschluss
- Bewertung des Anlagevermögens
- Bewertung des Umlaufvermögens
- Bewertung der Passiva
- Bewertung von Rückstellungen

**Modul 4: Spezifische Aspekte der kommunalen Doppik (\*Neu\*)**

16.09. - 17.09.2024 (Koblenz)

Code: BWA022-4

02.12. - 03.12.2024 (Online)

Code: BWA022-4

**Schwerpunkte:**

- Gliederung und Aufbau des Anhangs
- Anlagen-, Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht
- Rechenschaftsbericht
- Auswertung und Kennzahlen des kommunalen Jahresabschlusses
- Aufstellung des kommunalen Gesamtabschlusses

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte aus dem Bereich Finanzen (Finanzbuchhaltungen) und aus den Rechnungsprüfungsämtern der Kommunen in Rheinland-Pfalz. Vorkenntnisse in der Finanzbuchführung sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend notwendig.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Kontenrahmenplan Rheinland-Pfalz und Taschenrechner

**Dozent:** Herr Marcus Müller, Dozent für öffentliche Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Externes Rechnungswesen an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz

**Die Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses****Fachseminar**<https://www.kbw.de/-RPK103>

23.09. - 24.09.2024 (Berlin)

Code: RPK103 \* 395,00 Euro

Eine anspruchsvolle Aufgabe der Rechnungsprüfung ist die Prüfung der Jahresabschlüsse der Kommunen. Hierbei wird beurteilt, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommunen zeichnet. Mit der Verpflichtung, das Ergebnis der Prüfung in einem Bestätigungsvermerk zusammenzufassen (oder diesen zu versagen) wächst die Verantwortung der Rechnungsprüfer:innen erheblich. In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die erforderlichen Kernkompetenzen vermittelt.

**Schwerpunkte:**

- Risikoanalyse bei der Jahresabschlussprüfung
- Ermittlung und Festlegung von Wesentlichkeitsgrenzen (Bezugspunkte und Methoden der Festlegung, spezifische Einzelwesentlichkeiten, Toleranzwesentlichkeit)
- Prüfungsverfahren (Analyse, Systemprüfungen, Funktionsprüfungen, Einzelfallprüfungen)
- Zusammenarbeit mit den Fachprüfer:innen, Übernahme von anderen Prüfungen sowie Vorverfahren
- Prüfungsvorgehen am Beispiel von ausgewählten Prüffeldern
- Prüfung des Anhanges
- Prüfung des Lageberichts

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, die sich fundiertes Fach- und Spezialwissen für die Prüfung unter Doppik-Bedingungen aneignen wollen. Das Seminar setzt voraus, dass die Teilnehmenden mit dem Modell des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens vertraut sind und über Grundkenntnisse der doppelten Buchführung einschließlich ihrer verwaltungsspezifischen Besonderheiten verfügen.

**Dozent:** Herr Uwe Lezius, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

### Der Jahresabschluss in der kommunalen Doppik - Qualitätsanforderungen für Zwecke der Abschlussprüfung

**Spezialseminar**

30.11. - 01.12.2023 (Berlin)

18.11. - 19.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BWA100S>

Code: BWA100S \* 395,00 Euro

Code: BWA100S \* 395,00 Euro

Ziel des Spezialseminars ist es, wichtige Erkenntnisse aus der Praxis über die Koordination, Erstellung und die auf die Anforderungen der Prüfung abgestellte Dokumentation der Jahresabschlüsse sowie die Bedeutung einer zentralen Verantwortung für die Abschlusserstellung vorzustellen und mithilfe einer Checkliste anhand von Praxisbeispielen zu erläutern. Die zentrale Verantwortung, die Einhaltung verbindlicher Zeitpläne und die auf die Anforderungen der Prüfung abgestellte Dokumentation sind wesentliche Erfolgsfaktoren zur Wahrung der gesetzlichen Fristen für die Aufstellung, Prüfung und Feststellung kommunaler Jahresabschlüsse. Die Qualität der Dokumentation ist getreu dem Motto "Zeit ist Geld" von ganz besonderer Bedeutung für die Kommunen, deren Jahresabschlussprüfungen von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder von überörtlichen Rechnungsprüfungsämtern durchgeführt werden.

**Schwerpunkte:**

- Wie werde ich den Anforderungen einer Jahresabschlussprüfung gerecht? Sicherstellung der Vollständigkeit der Abschlüsse, Fragen der Abgrenzung und Periodisierung, Dokumentation, bereitzustellende Unterlagen und Nachweise
- Welche Hilfestellungen zur Verprobung des Buchungsstoffs, zur Vornahme von Abschlussbuchungen und zur Dokumentation meines Handelns bieten dazu Systemauswertungen?
- Die Schritte zur Abschlusserstellung, Koordination der Arbeiten und Zeitplan
- Anhang, Lage- bzw. Rechenschaftsbericht im Fokus der Prüfung
- Aus der Praxis - für die Praxis: organisatorische Maßnahmen zur Optimierung der Abschlusserstellung und Prüfungsbegleitung

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte aus Kämmereien und Finanzbuchhaltungen der Kommunen, die mit der Jahresabschlusserstellung betraut sind. Rechnungsprüfer:innen, soweit Anforderungen an die Abschlussunterlagen definiert oder das Zusammenspiel zwischen Abschlusserstellung und -prüfung optimiert werden sollen. Kenntnisse über die kommunale doppelte Buchführung werden vorausgesetzt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** GO und GemHVO des jeweiligen Bundeslandes der Teilnehmenden

**Dozent:** Herr Patrick Nickel, Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt)

### Kaufmännische Buchführung für Rechnungsprüfer:innen - Teil 1: Grundzüge, Aufbau und Zusammenhänge der kaufmännischen Buchführung - Grundwissen für Rechnungsprüfer:innen

**Fachseminar**

09.10. - 11.10.2023 (Berlin)

16.09. - 18.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB135>

Code: RPB135 \* 540,00 Euro

Code: RPB135 \* 540,00 Euro

**Teil 2: Der Jahresabschluss****Spezialseminar**

12.10. - 13.10.2023 (Berlin)

19.09. - 20.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB136>

Code: RPB136 \* 395,00 Euro

Code: RPB136 \* 395,00 Euro

Im Zuge der Verwaltungsmodernisierung haben Gebietskörperschaften ihre Haushalte auf die kaufmännische Buchführung (Doppik) umgestellt oder befinden sich in diesem Prozess. Für die Rechnungsprüfung ist dies eine große Herausforderung. Wollen Rechnungsprüfer:innen auch künftig ihren Auftrag voll wahrnehmen, müssen sie tief in das neue Rechnungswesen eindringen. Dies gilt umso mehr, als sie in Wahrnehmung der neuen Rolle der Rechnungsprüfung den Kommunen im Umstellungsprozess beratend zur Seite stehen sollen. In diesem zweiteiligen Seminar werden die von jedem/jeder Rechnungsprüfer:in zu fordernden Kenntnisse der kaufmännischen Buchführung vermittelt. Die Dozent:innen werden zugleich sachliche und methodische Ansatzpunkte für die Prüfung auf doppelter Buchführung beruhender Haushalte und wirtschaftlicher Unternehmen aufzeigen.

**Schwerpunkte:****Teil 1:****Code: RPB135**

- Bedeutung und Aufgaben der doppelten Buchführung in der Kommunalverwaltung
- Grundlagen des Rechnungswesens und Einordnung der Doppik
- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
- Inventur, Inventar, Bilanz
- Konto, Kontenplan und Buchungssatz
- Bestands- und Erfolgsbuchungen einschließlich typischer Buchungsfälle aus dem Bereich der Kommunalverwaltung
- Der Buchungsgesamtzusammenhang (Eröffnungsbilanz - Gewinn- und Verlustrechnung - Schlussbilanz)

**Teil 2:****Code: RPB136**

- Vorbereitende Abschlussbuchungen (Berücksichtigung von Abschreibungen, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Bewertung der Vorräte und Forderungen etc.)
- Rechtliche Grundlagen des Jahresabschlusses
- Bestandteile des Jahresabschlusses
- Kennzahlen zur Prüfung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen sowie Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner**Dozent:** Herr Hans-Christian Schmidt, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Betriebswirt, langjährige Erfahrung als Dozent zum kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen**Was Technische Prüfer:innen von Buchführung, Bilanz und Haushalt verstehen müssen****Fachseminar**<https://www.kbw.de/-RPB345>

11.12. - 12.12.2023 (Berlin)

**Code: RPB345 \* 395,00 Euro**

28.11. - 29.11.2024 (Berlin)

**Code: RPB345 \* 395,00 Euro**

Ziel des Seminars ist es, das Grundverständnis für den Zusammenhang von Buchführung, Bilanz und Haushalt anhand typischer technischer Prüfungsbereiche (Kindergarten, Schule, Straße, Versorgungseinrichtung) zu vermitteln.

**Schwerpunkte:**

- Widerspiegelung technischer Objekte und Entwicklungen im Rechnungswesen und Haushalt
- Wichtige Definitionen und Unterscheidungen
- Erläuterung von Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung anhand von Plan- und Ist-Zahlen
- Alternativen der Bedarfsdeckung (Anmietung, Sanierung, PPP, aktivierbare Eigenleistungen, Fördermittel)
- Berechnung der Abschreibung
- Berechnung der Auflösung der Sonderposten
- Mängelbeseitigung, Schadenersatz, Verbindlichkeiten
- Bildung und Auflösung von Rückstellungen

**Zielgruppe:** Technische Prüfer:innen und andere Beschäftigte kommunaler Rechnungsprüfungsämter oder überörtlicher Kommunalprüfungseinrichtungen, die technische Prüfungen von Baumaßnahmen durchführen**Dozent:** Herr Hans-Christian Schmidt, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Betriebswirt, Fachdozent zum kommunalen Haushalts- und Wirtschaftsrecht**Abgrenzung von Anschaffungs- und Herstellungskosten (Investitionen) von Instandhaltungsaufwendungen: Auswirkungen auf den doppischen Haushalt und den Jahresabschluss****Fachseminar**<https://www.kbw.de/-BWA137H>

05.03.2024 (online)

**Code: BWA137H \* 295,00 Euro**

08.10.2024 (online)

**Code: BWA137H \* 295,00 Euro**

Neben den vielen Problemen bei der Aufstellung des laufenden doppischen Jahresabschlusses treten aktuell vermehrt Abgrenzungs- und Bewertungsfragen im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit auf. Eine wesentliche Fragestellung dabei ist die Abgrenzung von Herstellungskosten und Instandhaltungsaufwendungen. Dies betrifft sowohl den Bereich von bebauten Grundstücken (Gebäuden) als auch das Infrastrukturvermögen. Hinzu kommt, dass dieses Thema wesentlichen Einfluss auf die Verteilung von Aufwendungen im Zeitablauf und die Durchführbarkeit von Maßnahmen hat. Instandhaltungen wirken unmittelbar als Aufwendungen auf das Jahresergebnis, Investitionen tauchen als Vermögenswert in der Bilanz und künftig als Abschreibungen auf. Investitionen können zudem finanziert werden. Im Seminar werden die Details der Abgrenzung erläutert und die Teilnehmenden befähigt, eine geeignete Bilanzierungsentscheidung zu treffen.

**Schwerpunkte:**

- Die Bedeutung von Investitionen und Instandhaltungen im doppischen Haushalt
- Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltungen im Sinne der GoB (Begrifflichkeiten: Anschaffungs- und Herstellungskosten, Instandhaltungsaufwendungen)
- Zusammentreffen von Investitionen und Instandhaltungen
- Abriss und Teilabbriss von Gebäuden
- Relevante Kennzahlen
- Praktische Übungen am Beispiel Gebäude und Infrastruktur
- Aktuelle Rechtsprechung

**Zielgruppe:** Verantwortliche Beschäftigte aus den Bereichen Finanzen, Kämmerei, Kasse, Rechnungsprüfung sowie aus den Fachbereichen Bauen, Wohnen, Infrastruktur

**Dozent:** Herr Dr. Marc-Alexander Vaubel, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

### Abgrenzung von Investition und Instandhaltung beim Infrastrukturvermögen (Straßen, Ingenieurbauwerke, Kanalisation etc.)

#### Spezialseminar

27.11.2023 (Berlin)

03.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BAD248>

Code: BAD248 \* 395,00 Euro

Code: BAD248 \* 465,00 Euro

Mit der Umstellung auf das doppische kommunale Finanzmanagement hat das Infrastrukturvermögen eine besondere Bedeutung bekommen. Bei der Haushaltsplanung, bei der Haushaltsausführung und beim Jahresabschluss haben sich erhebliche Veränderungen ergeben. Einen entscheidenden Punkt bildet die Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltungen. In enger Abstimmung zwischen Kämmerei, Tiefbauamt und Rechnungsprüfung müssen die bilanziellen Rahmenbedingungen definiert werden, um den Erhalt des kommunalen Vermögens nachhaltig zu gewährleisten. Im Seminar werden die rechtlichen Grundlagen sowohl aus technischer als auch aus haushaltsrechtlicher Sicht beleuchtet und gemeinsam Inhalte für eine individuelle Aktivierungsrichtlinie erarbeitet.

#### Schwerpunkte:

- Haushaltsrechtliche und technische Grundlagen zur Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltung
- Betrachtung der Abgrenzung aus verschiedenen Fachabteilungen (Tiefbau, Kämmerei und Rechnungsprüfung)
- Die Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltung mit Blick auf den technischen und bilanziellen Erhalt des Infrastrukturvermögens (inkl. Kanal)
- Praxisfälle bei Maßnahmen an der Straßendecke, am Straßenunterbau, bei erheblichen Veränderungen der Nutzungsfläche, an anderen Ingenieurbauwerken sowie technische Einrichtungen/Signalanlagen

**Zielgruppe:** Leitungen der Tiefbauverwaltung, der Kämmererei und von Rechnungsprüfungsämtern sowie Bilanzbuchhalter:innen und Anlagenbuchhalter:innen in Kommunen

**Dozenten:** Herr Bernd Mende, Geschäftsführender Gesellschafter einer Gesellschaft für kommunale Infrastruktur; Herr Torsten Tschigor, Kämmerer

### Den Gesamtabschluss prüfen - eine problemorientierte Handlungsanleitung in praktischen Schritten

#### Spezialseminar

07.12. - 08.12.2023 (Berlin)

17.06. - 18.06.2024 (Berlin)

12.12. - 13.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPK300>

Code: RPK300 \* 395,00 Euro

Code: RPK300 \* 395,00 Euro

Code: RPK300 \* 395,00 Euro

Ziel dieses Spezialseminars ist es, bei den Teilnehmenden anwendungsbereite Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Prüfung kommunaler Gesamtabschlüsse zu entwickeln. Hierdurch wird der Entwicklung Rechnung getragen, dass die Kommunen nach der Doppik-Einführung zur Gewährleistung eines kompletten Bildes ihrer Vermögens-, Finanz- und Ertragslage einen Gesamtabschluss zu erstellen haben, der nach der Gemeindeordnung zwingend zu prüfen ist. Damit sind die Rechnungsprüfer:innen in den Kommunen vor eine anspruchsvolle Aufgabe gestellt. Auf die erfolgreiche Wahrnehmung dieser Aufgabe wird in diesem Seminar vorbereitet. An zwei Seminartagen wird die Prüfung eines Gesamtabschlusses praxisorientiert nachvollzogen und eingeübt. Kernthemen und problematische Sachverhalte, die für den Prüfungserfolg entscheidend sind, werden im Dialog mit den Teilnehmenden behandelt und in Empfehlungen für praktische Handlungsschritte umgesetzt.

#### Schwerpunkte:

- Grundlagen (Merkmale eines kommunalen Gesamtabschlusses/Rechtsgrundlagen)
- Die Prüfung des Gesamtabschlusses als Prozess
- Abgrenzung und Prüfung des Konsolidierungskreises
- Den Weg zum Summenabschluss als Prüfer:in begleiten
- Vollkonsolidierung
- Die Prüfung der Konsolidierung (Kapital-, Schulden-, Zwischenergebnis- sowie Aufwands- und Ertragskonsolidierung)
- At Equity-Methode
- Aufstellung und Prüfung der Kapitalflussrechnung
- Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk

**Zielgruppe:** Kommunale Rechnungsprüfer:innen und Prüfer:innen anderer Institutionen

**Dozent:** Herr Patrick Nickel, Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt)

## Aufstellung des kommunalen Gesamtabchlusses

### Spezialseminar in 2 Teilen

Teil 1: 14.09. - 15.09.2023 (online)  
 Teil 2: 25.09. - 26.09.2023 (online)  
 Teil 1: 05.09. - 06.09.2024 (online)  
 Teil 2: 23.09. - 24.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-BWA127Z>

Code: BWA127Z-1 \* 465,00 Euro  
 Code: BWA127Z-2 \* 465,00 Euro  
 Code: BWA127Z-1 \* 465,00 Euro  
 Code: BWA127Z-2 \* 465,00 Euro

In diesem viertägigen Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse zur Erstellung eines rechtskonformen Gesamtabchlusses vermittelt. Anhand von ausgewählten Praxisbeispielen werden Vorbereitung und Umsetzung dargestellt, diskutiert, geübt und vertieft. Das Seminar wird in zwei Seminarblöcken an je 2 Tagen durchgeführt. Der Dozent verfügt über langjährige Erfahrungen in der kommunalen Rechnungslegung und in der kommunalen Konzernrechnungslegung. Er begleitet seit langem Kommunen bei der Aufstellung des kommunalen Gesamtabchlusses und hat zudem bereits seit Beginn der Doppik viele Ersteller:innen erfolgreich geschult. Auch hat er eine Vielzahl kommunaler Abschlüsse geprüft. Dieses Seminar orientiert sich an Fragen und Erfordernissen der Teilnehmenden und greift die landesspezifischen Besonderheiten der Bundesländer auf, aus denen die Teilnehmenden kommen. Aus didaktischen Gründen wird empfohlen, beide Teile des Kurses zu belegen.

#### Schwerpunkte:

##### Teil 1:

Code: BWA127Z-1

#### Grundlagen des kommunalen Gesamtabchlusses

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Bestandteile des kommunalen Gesamtabchlusses
- Projektmanagement „Kommunaler Gesamtabschluss“: Zeitraum, erforderliche Schritte, Kompetenzen
- Rechtlicher Rahmen
- Kommunaler Konzernkreis
- Anforderungen an ein kommunales Konzernberichtswesen
- Festlegung einer kommunalen Gesamtabchlussrichtlinie

#### Von der Kommunalbilanz I über die Kommunalbilanz II zum kommunalen Summenabschluss

- Positionenplan (Zweck, Strukturierung)
- Überleitung zur Kommunalbilanz II: Grundsatz der Einheitlichkeit, Neubewertung, Bilanzierungsvorbehalt der Konzernmutter
- Rechtliche Grundlagen - Verknüpfung von kommunalen und handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften zum Gesamtabchluss
- Stellung des kommunalen Gesamtabchlusses
- Vorbereitung Konsolidierung

##### Teil 2:

Code: BWA127Z-2

#### Vom kommunalen Summenabschluss zum Gesamtabchluss: Vollkonsolidierung

- Kapitalkonsolidierung: Grundlagen; Erst- und Folgekonsolidierung; Endkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Zwischenergebniseliminierung

#### Weitere Konsolidierungsschritte und wesentliche Berichtsinstrumente

- Equity-Konsolidierung
- Kommunale Eigenkapitalveränderungsrechnung
- Aufstellung von Gesamtanhang, Gesamtlagebericht sowie Kapitalflussrechnung
- Konsolidierung der Kapitalflussrechnung
- Künftige Entwicklungen

**Zielgruppe:** Führungskräfte sowie Beschäftigte aus den Bereichen Finanzen, Kämmerei, Kasse, Rechnungsprüfung

**Dozent:** Herr Dr. Marc-Alexander Vaubel, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

## Der kommunale Gesamtabchluss im Land Schleswig-Holstein - gesetzeskonform und fristgerecht aufgestellt - Teil 1

### Fachseminar

06.06. - 07.06.2024 (Hamburg)

<https://www.kbw.de/-BWA129-1>

Code: BWA129-1 \* 450,00 Euro

Im Land Schleswig-Holstein haben die Gemeinden spätestens zum Ende des sechsten Jahres nach der erstmaligen Aufstellung eines kommunalen Jahresabschlusses einen Gesamtabchluss aufzustellen. In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Voraussetzungen zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses gemäß dem Rechtsrahmen des Landes Schleswig-Holstein vermittelt. Anhand von Praxisbeispielen werden die erforderlichen Vorarbeiten sowie die Aufstellung selbst dargestellt, diskutiert, an Beispielen geübt und vertieft. Aus didaktischen Gründen wird empfohlen, auch den zweiten Teil (Code: BWA129-2) zu belegen.

#### Schwerpunkte:

- Grundlagen des kommunalen Gesamtabchlusses im Land Schleswig-Holstein
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Rechtsrahmen in Schleswig-Holstein
- Konsolidierungskreis



- Beherrschung, Aufstellungspflicht, Wesentlichkeit; Nutzung von Vereinfachungen in den landesrechtlichen Regelungen
- Von der Kommunalbilanz I zum kommunalen Summenabschluss
- Erfordernis einer Kommunalbilanz II/III; rechtliche Zulässigkeit von Vereinfachungen
- Vom kommunalen Summenabschluss zum Gesamtabschluss in Schleswig-Holstein im Rahmen der Vollkonsolidierung: Kapitalkonsolidierung; Schuldenkonsolidierung; Aufwands- und Ertragskonsolidierung; Zwischenergebniseliminierung

**Zielgruppe:** Führungskräfte sowie Beschäftigte aus den Bereichen Finanzen, Kämmerei, Kasse und Rechnungsprüfung des Landes Schleswig-Holstein

**Dozent:** Herr Dr. Marc-Alexander Vaubel, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

## Der kommunale Gesamtabschluss im Land Schleswig-Holstein - gesetzeskonform und fristgerecht aufgestellt - Teil 2

### Spezialseminar

20.06. - 21.06.2024 (Hamburg)

<https://www.kbw.de/-BWA129-2>

Code: BWA129-2 \* 450,00 Euro

Im Land Schleswig-Holstein haben die Gemeinden spätestens zum Ende des sechsten Jahres nach der erstmaligen Aufstellung eines kommunalen Jahresabschlusses einen Gesamtabschluss aufzustellen. In diesem Spezialseminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Voraussetzungen zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses gemäß dem Rechtsrahmen des Landes Schleswig-Holstein vermittelt. Anhand von Praxisbeispielen werden die erforderlichen Vorarbeiten sowie die Aufstellung selbst dargestellt, diskutiert, an Beispielen geübt und vertieft. Aus didaktischen Gründen wird empfohlen, auch den ersten Teil (Code: BWA129-1) zu belegen.

### Schwerpunkte:

- Besonderheiten der Vollkonsolidierung: Vertiefung; Technik; Zusammenarbeit mit Tochterunternehmen; Abstimmungserfordernisse
- Ergänzende Konsolidierungsschritte und wesentliche Berichtsinstrumente
- Equity-Methode: Voraussetzungen; Technik; Besonderheiten
- Kommunale Eigenkapitalveränderungsrechnung
- Aufstellung einer kommunalen Gesamtabschlussrichtlinie
- Projektmanagement "kommunaler Gesamtabschluss"
- Aufstellung von Gesamtanhang und Gesamtlagebericht
- Der kommunale Gesamtabschluss als Ausgangspunkt für eine Gesamtsteuerung
- Künftige Entwicklungen, Diskussion zu den Fragestellungen der Teilnehmenden

**Zielgruppe:** Führungskräfte sowie Beschäftigte aus den Bereichen Finanzen, Kämmerei, Kasse und Rechnungsprüfung des Landes Schleswig-Holstein. Grundkenntnisse bei der Aufstellung eines Gesamtabschlusses werden vorausgesetzt.

**Dozent:** Herr Dr. Marc-Alexander Vaubel, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

## Rückstellungen im kommunalen Jahres- und Gesamtabschluss

### Spezialseminar

29.11.2023 (Berlin)

26.06.2024 (Berlin)

11.12.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-BWA138Z>

Code: BWA138Z \* 295,00 Euro

Code: BWA138Z \* 295,00 Euro

Code: BWA138Z \* 295,00 Euro

Die Bilanzierung von Rückstellungen hat eine besondere Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Haushaltsausgleich). Im Seminar werden umfassende Kenntnisse über die Bilanzierung von Rückstellungen, vor allem über die Stellschrauben im Rahmen der Aufstellung des kommunalen Abschlusses vermittelt.

### Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen der Bilanzierung von Rückstellungen
- Relevante Rückstellungen im kommunalen Abschluss: Personalrückstellungen (Pensionen, Beihilfe, Mehrarbeit, Resturlaub); sonstige Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach am Abschlussstichtag nicht genau bekannt sind (Rekultivierungsrückstellungen, Archivierungsrückstellungen, Prüfungsrückstellungen, Steuerrückstellungen, sonstige Verbindlichkeitsrückstellungen); Instandhaltungsrückstellungen; Drohverlustrückstellungen
- Darstellung der Rückstellungen im kommunalen Abschluss: Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung

**Zielgruppe:** Führungskräfte sowie Beschäftigte aus den Bereichen Finanzen, Kämmerei, Kasse, Rechnungsprüfung

**Dozent:** Herr Dr. Marc-Alexander Vaubel, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

## Auswertung von Finanzdaten im Rahmen der Rechnungsprüfung

### Spezialseminar

10.10. - 11.10.2023 (Berlin)

15.10. - 16.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB376>

Code: RPB376 \* 465,00 Euro

Code: RPB376 \* 465,00 Euro

In diesem Seminar werden die Möglichkeiten der IT-gestützten Auswertungen von Finanzdaten für die Rechnungsprüfung aufgezeigt. Anhand verschiedener Analysen von Daten aus Datenüberlassung nach GdPDU/GoBD wird dargestellt, in welche Richtung eine Unterstützung der Prüfung erfolgen kann. Es werden verschiedene Auswertungstechniken (Office-Tools, Pivot-Techniken und weitere Datenwerkzeuge) demonstriert und anhand von Praxisbeispielen mit den Teilnehmenden gemeinsam er- und bearbeitet.



**Schwerpunkte:**

- Darstellung der Datenformate
- Notwendige Schritte für die Datenübernahme
- Auswertungen der Finanzdaten (z. B. Berechnung des Jahresabschlusses, Wochenendbuchungen, Überprüfung von Benutzerrechten und weitere)
- Zusammenführung von Datenbeständen (z. B. Stamm- und Bewegungsdaten, Vorverfahren und Finanzwesen)
- Liquiditätsanalysen
- Veränderung der Prüfungsmethodik
- Aufzeigen der Möglichkeiten und Grenzen der digitalen Prüfung

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus den Bereichen der Rechnungsprüfung, Revision und Controlling, die sich für die digitale Prüfung von Buchungsbeständen interessieren

**Dozent:** Herr Jens Deikert

**Aufsichtsbehördliche Prüfung doppischer Kommunalhaushalte****Spezialseminar**

11.12. - 12.12.2023 (Berlin)

15.01. - 16.01.2024 (online)

02.09. - 03.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/RPA087Z>

Code: RPA087Z \* 395,00 Euro

Code: RPA087Z \* 395,00 Euro

Code: RPA087Z \* 395,00 Euro

Durch das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen auf doppischer Basis wird auch die Tätigkeit der Aufsichtsbehörden wesentlich beeinflusst. Dabei wird nicht nur die Funktion als Aufsichtsbehörde tangiert, sondern auch die Herausforderung gestellt, den kommunalen Bereich zu beraten, um dadurch aufsichtsbehördliche Maßnahmen zu reduzieren. Da die Haushaltswirtschaft der Kommunen eine Aufgabe der kommunalen Selbstverwaltung darstellt, ist die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan in den meisten Bundesländern weiterhin vorlagepflichtig. Die Genehmigungspflicht beschränkt sich wie bisher auf den Gesamtbetrag der Kredite und der Verpflichtungsermächtigungen sowie den Höchstbetrag der Kassen-/Liquiditätskredite, wobei die Regelungen in den einzelnen Bundesländern nicht immer identisch sind. Im Hinblick auf die Sicherung einer nachhaltigen Aufgabenerfüllung bildet die Prüfung der dauernden Leistungsfähigkeit einen Schwerpunkt der aufsichtsbehördlichen Tätigkeit. Die unterschiedlichen landesrechtlichen Regelungen werden im Seminar soweit wie möglich berücksichtigt.

**Schwerpunkte:**

- Stellung und Funktionen der Aufsichtsbehörde
- Neue Anforderungen an die Kommunalaufsicht
- Prüfungsgrundlagen und -umfang
- Bedeutung und Nutzen eines Prüfungsschemas
- Prüfung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan in formeller und materieller Sicht anhand eines Prüfungsschemas
- Erörterung der genehmigungspflichtigen Vorgänge
- Aufsichtsbehördliche Konsequenzen und Maßnahmen
- Erfahrungen und Anregungen aus der Praxis

**Zielgruppe:** Beschäftigte der Aufsichtsbehörden. Grundkenntnisse des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens werden vorausgesetzt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Gemeindeordnung/Kommunalverfassung, Gemeindehaushaltsverordnung/ Kommunale Haushaltsverordnung, Verwaltungsvorschriften zum NKHR

**Dozent:** Herr Ralf Günther, MPA, Lizenziertes Business- und Management-Coach (ECA)

**Korruptionsprävention für Rechnungsprüfer:innen (\*Neu\*)****Fachseminar**

26.09.2023 (online)

20.03.2024 (Berlin)

24.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/RPA118>

Code: RPA118 \* 270,00 Euro

Code: RPA118 \* 270,00 Euro

Code: RPA118 \* 270,00 Euro

Kernaufgabe der kommunalen Rechnungsprüfung ist die Prüfung der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns im Rahmen sogenannter Ordnungsprüfungen. Korruptionsprävention ist in den einschlägigen gesetzlichen Grundlagen meist nicht ausdrücklich als Aufgabe der Rechnungsprüfung genannt. Trotzdem trägt die Rechnungsprüfung durch ihre Prüfungen zur Korruptionsvorbeugung bei. Immer wieder ergeben sich bei den Prüfungen Hinweise auf Unregelmäßigkeiten, die dem Korruptionsstrafrecht zuzuordnen sind. Im Seminar werden die Grundlagen der einschlägigen Strafvorschriften sowie die Erscheinungsformen von Korruption dargestellt. Darüberhinaus wird aufgezeigt, wie Rechnungsprüfung zur Korruptionsvorbeugung mit einer risikoorientierten Prüfung beitragen kann und welche Regeln in konkreten Verdachtsfällen zu beachten sind.

**Schwerpunkte:**

- Korruptionsstrafrecht im Überblick
- Erscheinungsformen der Korruption
- Korruptionsprävention als Aufgabe der Rechnungsprüfung
- Risikoorientierte Prüfung
- Methodische und inhaltliche Prüfungsansätze
- Verhalten im Verdachtsfall

**Zielgruppe:** Beschäftigte kommunaler Rechnungs- und Gemeindeprüfungsämter sowie der Stellen für interne Revision  
**Dozent:** Herr Heino Ringel, Prüfer eines Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes sowie Antikorruptionsbeauftragter bei einem Landkreis

### Das Vorgehen bei der Prüfung von dolosen Handlungen

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>               | <a href="https://www.kbw.de/-RPA091">https://www.kbw.de/-RPA091</a> |
| 16.11. - 17.11.2023 (Düsseldorf) | Code: RPA091 * 450,00 Euro  |
| 16.05. - 17.05.2024 (Berlin)     | Code: RPA091 * 395,00 Euro  |

Untreue, Unterschlagung, Bestechlichkeit. Leider kommt es im Bereich der öffentlichen Verwaltung trotz implementierter Kontrollmechanismen regelmäßig zu sogenannten personenbezogenen Unregelmäßigkeiten. Im Seminar wird den Teilnehmenden die zielorientierte Vorgehensweise bei der Aufdeckung und Prüfung von derartigen dolosen Handlungen vermittelt. Wie ist mit einem Verdachtsmoment umzugehen? Wie sind die angewandten Muster zu erkennen? Welche Stellen sind während und nach dem Prüfprozess in welcher Form eingebunden? Wie grenzt sich die Arbeit der örtlichen Rechnungsprüfung ab? Neben diesen und weiteren Fragestellungen wird im Seminar ebenso auf ausgewählte Methoden eingegangen, die vor und während des Prüfprozesses Anwendung finden können.

#### Schwerpunkte:

- Arten von Unregelmäßigkeiten
- Der Verdachtsmoment
- Fürsorgepflicht des:der Dienstherr:in
- Die Organisation innerhalb des Rechnungsprüfungsamtes
- Das Erkennen von Mustern
- Das Zusammenspiel mit den Ermittlungsbehörden
- Umzusetzende Präventionsmaßnahmen
- Prüfbericht und nachgelagertes Controlling

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, die mit der Prüfung von personenbezogenen Unregelmäßigkeiten betraut sind oder werden sollen

**Dozenten:** Herr Fabian Gniffke, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt/Rechnungsprüfer; Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt); Herr Patrick Nickel, Leiter eines Rechnungsprüfungsamtes (Revisionsamt)

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

### Das Vorgehen bei der Prüfung von dolosen Handlungen

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Online-Seminar</b> | <a href="https://www.kbw.de/-WERPA091">https://www.kbw.de/-WERPA091</a> |
| 17.10.2023            | Code: WERPA091 * 145,00 Euro  |
| 20.03.2024            | Code: WERPA091 * 145,00 Euro  |
| 16.10.2024            | Code: WERPA091 * 145,00 Euro  |

### Das Tax Compliance Management System (TCMS) als Prüfungsgegenstand - ein Intensiv-Seminar für Rechnungsprüfer:innen und TCMS Beauftragte

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Spezialseminar</b> | <a href="https://www.kbw.de/-HKA172">https://www.kbw.de/-HKA172</a> |
| 21.11.2023 (Berlin)   | Code: HKA172 * 395,00 Euro  |
| 26.06.2024 (Berlin)   | Code: HKA172 * 395,00 Euro  |
| 04.12.2024 (Berlin)   | Code: HKA172 * 395,00 Euro  |

Aufgrund zunehmender steuerstrafrechtlicher Risiken für die Kommunen ist die Prüfung des Tax Compliance Management Systems als neues Aufgabenfeld im Rahmen der Rechnungsprüfung entstanden. Im Gegensatz zum Seminar "Tax Compliance für öffentliche Körperschaften" (Code: HKA171) werden neben der praxisnahen Erläuterung der steuerlichen Risiken für Kommunen diverse Prüfungshandlungen dargestellt. Dabei werden vor allem die notwendigen umzusetzenden Maßnahmen zur Einhaltung und Kontrolle der steuerlichen Verpflichtungen der öffentlichen Hand konkretisiert. Des Weiteren wird auf deren Prüfung im Rahmen von individuellen steuerlichen Risikomanagementsystemen durch die Rechnungsprüfer:innen sowie TCMS Beauftragten eingegangen.

#### Schwerpunkte:

- Bedeutung und Notwendigkeit eines TCMS
- Steuerliche Risikofelder in der öffentlichen Verwaltung
- Bestandteile und Aufbau eines TCMS
- Mindestmaß Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW PS 980
- Prüfungsdurchführung
- Prüfungshandlungen aus der Praxis (Beispiele)

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen; TCMS Beauftragte; Leiter:innen und Beschäftigte aus Kämmereien, anderen Prüfungsbehörden sowie Rechnungsprüfungsausschüssen mit steuerrechtlichen Grundkenntnissen

**Dozent:** Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer für Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## Tax Compliance für öffentliche Körperschaften

### Fachseminar

06.11.2023 (Berlin)  
04.03.2024 (Berlin)  
25.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-HKA171>

Code: HKA171 \* 270,00 Euro  
Code: HKA171 \* 270,00 Euro  
Code: HKA171 \* 270,00 Euro

Der Begriff „Tax Compliance“ bezeichnet die Implementierung und Pflege eines Systems zur Sicherstellung der Befolgung steuerlicher Gesetze und Vorgaben der Finanzverwaltung. Die Bandbreite existierender steuerlicher Pflichten, insbesondere im Bereich des Umsatzsteuerrechts, ist groß. Ein Verstoß kann schnell den Vorwurf der Steuerhinterziehung und damit ein Strafverfahren gegen die Vertreter der Körperschaft und ihre Beschäftigten nach sich ziehen. Der Dozent hat bei öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Gebietskörperschaften verantwortlich Tax Compliance-Regelungen eingeführt und zeigt mit seiner Erfahrung auf, wie hierbei vorzugehen ist und welche Problemstellungen zu berücksichtigen sind.

#### Schwerpunkte:

- Sinn und Zweck von Tax Compliance für öffentliche Körperschaften
- Struktur und Aufbau von Tax Compliance
- Phasen der Einführungen von Tax Compliance
- Problemstellungen und Herausforderungen bei der Einführung

**Zielgruppe:** Kämmer:innen, Beschäftigte von Kassen, Kammereien und Rechnungsprüfungsämtern sowie aus dem Beteiligungsmanagement; Interessierte aus öffentlichen Unternehmen und Gebietskörperschaften, die für ihre Bereiche ein den steuerlichen Anforderungen entsprechendes Vorgehen sicherstellen möchten

**Dozent:** Herr Uwe Lezius, Rechtsanwalt, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

## Das Steuerrecht der öffentlichen Hand - Grundlagen, aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsprechung

### Einführungsseminar

10.11.2023 (Hamburg)

<https://www.kbw.de/-STA084>

Code: STA084 \* 295,00 Euro

Die Besteuerung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und ihrer Unternehmen ist in den letzten Jahren deutlich in den Fokus der Finanzverwaltung gerückt. Betriebsprüfungen und Sonderprüfungen durchleuchten die Aktivitäten und Gestaltungen der letzten Jahre mit immer größerem Know-how. Flankiert durch die Entwicklung der Rechtsprechung müssen öffentliche Körperschaften stetig mehr Augenmerk auf die steuerlichen Konsequenzen ihres Handelns legen. Nachdem § 2b UStG vom Gesetzgeber verabschiedet wurde, stehen die öffentlich-rechtlichen Körperschaften umsatzsteuerlich vor einem Paradigmenwechsel. In diesem Seminar wird sowohl in die Grundsätze der Besteuerung der öffentlichen Hand eingeführt als auch über die aktuellen Entwicklungen anhand von Praxisbeispielen informiert.

#### Schwerpunkte:

- Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand
- Ertragsteuer: gesetzliche Grundlage; Betriebe gewerblicher Art; Kapitalertragsteuer
- Umsatzsteuer: allgemeine Grundsätze und gesetzliche Regelungen; aktuelle Rechtsprechung; Gesetzesänderung § 2b UStG; Leistungsaustausch; Beistandsleistungen; Verpachtung dauerdefizitärer Einrichtungen; umsatzsteuerliche Organschaft

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte kommunaler Verwaltungen und öffentlicher Betriebe; Amtsleiter:innen und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter und des Beteiligungscontrollings, die sich einen Überblick über diese Fachmaterie verschaffen wollen

**Dozent:** Herr Stephan Grumann; leitender Diplom-Ökonom, Steuerberater und Prokurist

## § 2b UStG - Anforderungen an die Buchführung

### Fachseminar

22.11.2023 (online)  
18.03.2024 (online)  
20.11.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-BWA083>

Code: BWA083 \* 270,00 Euro  
Code: BWA083 \* 270,00 Euro  
Code: BWA083 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die notwendigen Anpassungen in der Buchführung zur Erfüllung der steuerlichen Aufzeichnungspflichten zu vermitteln. Mit der Einführung der Doppik haben die Kommunen ihre Buchführung vollständig umstellen müssen und schon steht mit der Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht die nächste Hürde an. Mit Übungen soll die Buchungssystematik eigenständig erarbeitet werden. Die Teilnehmenden sollen in die Lage versetzt werden, steuerrelevante Sachverhalte im kommunalen Haushalt und der Buchführung korrekt darzustellen.

#### Schwerpunkte:

- Abgrenzung der Buchführungspflichten nach Haushalts- und Steuerrecht
- Steuerliche Aufzeichnungspflichten nach Umsatzsteuergesetz
- Aufbau der Buchführung zur Erfüllung steuerlicher Pflichten
- Verbuchung steuerpflichtiger Erträge
- Verbuchung steuerpflichtiger Aufwendungen
- Formale Anforderungen an den Vorsteuerabzug
- Zusammenführung der Buchführungsdaten in der Steueranmeldung und im Jahresabschluss
- Notwendige Anpassungen im Buchungsablauf
- Anforderungen an ein (steuerliches) internes Kontrollsystem
- Buchungsübungen

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte der kommunalen Finanzverwaltung, die mit Grundsatzfragen der Buchführung befasst sind; Beschäftigte der Steuerverwaltung; Beschäftigte der Rechnungsprüfung

**Dozentin:** Frau Friederike Trommer, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), Kommunale Bilanzbuchhalterin, Leiterin Amt für Finanzverwaltung eines Landkreises

### Die Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art (BgA)

#### Spezialseminar

28.11. - 30.11.2023 (Berlin)  
16.04. - 18.04.2024 (Berlin)  
05.11. - 07.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-KWb020>

Code: KWb020 \* 625,00 Euro

Code: KWb020 \* 625,00 Euro

Code: KWb020 \* 625,00 Euro

Viele kommunale Steuerämter und Kammereien werden mit einer Flut steuerrechtlicher Veränderungen und den daraus resultierenden Folgewirkungen für öffentliche Unternehmen und Einrichtungen konfrontiert. Aus den Änderungen innerhalb der Rechtsprechung und den komplizierten Verwaltungsanweisungen resultieren diverse Zweifelsfragen, die bei der Besteuerung der Betriebe gewerblicher Art vielfach zu einer erheblichen Verunsicherung geführt haben. Im Spezialseminar soll dazu beigetragen werden, dies zu überwinden. Innerhalb des Seminars werden die steuerrechtlichen Neuerungen (z. B. JStG, Bürgerentlastungsgesetz, Bürokratieabbaugesetz, Umsatzsteuergesetz) dargestellt. Detaillierte Erläuterungen und umfassende Analysen helfen, die Veränderungen innerhalb der öffentlich-rechtlichen Steuerpraxis zweckdienlich und prüfungssicher umzusetzen. Außerdem profitieren die Teilnehmenden von einer praxisnahen Kommentierung sowie von hilfreichen Gestaltungsempfehlungen.

#### Schwerpunkte:

- Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen: Rechts- und Organisationsformen kommunaler Unternehmen und Einrichtungen, Unterscheidungsmerkmale ausgewählter Rechts- und Organisationsformen
- Abgrenzung zwischen steuerfreien/steuerverpflichtigen Tätigkeitsfeldern einer juristischen Person des öffentlichen Rechts: hoheitliche Tätigkeitsbereiche, vermögensverwaltende Betätigungen, Betriebe gewerblicher Art (BgA)
- Sonderstellung der Betriebe gewerblicher Art im Steuerrecht: der BgA nach dem Körperschaftsteuerrecht; Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten/Gewinnermittlung; Beginn, Veräußerung und Aufgabe; Einkommensermittlung (BgA-Problemfelder u. a.); Körperschaftsteuersatz-/berechnungsschema; steuerliche Einlagekonten (§ 27 KStG); Kapitalertragbesteuerung; Neuerungen zum steuerlichen Querverbund; Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer: Grundlagen und aktuelle Entwicklungen sowie Gestaltungsmodelle in Bezug auf die öffentliche Hand
- Steuerbegünstigte Betriebe gewerblicher Art: Voraussetzungen und Anwendbarkeit des Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts; Abgrenzung der vier Sphären gemeinnütziger BgA; Vorteile/Nachteile einer gemeinnützigen öffentlichen Einrichtung

**Zielgruppe:** Beschäftigte kommunaler Verwaltungen sowie öffentlicher Betriebe, Amtsleiter:innen, Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** aktuelle Gesetzestexte/Durchführungsverordnungen/Richtlinien (KSt, GewSt, USt)

**Dozent:** Herr Christian Trost, Steuerberater, Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer und Leiter einer auf Kommunen spezialisierten Steuerabteilung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

### Kommunales Beteiligungsmanagement als Prüfungsgegenstand (Betätigungsprüfung)

#### Fachseminar

16.10. - 17.10.2023 (online)  
04.03. - 05.03.2024 (online)  
17.10. - 18.10.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPB139>

Code: RPB139 \* 395,00 Euro

Code: RPB139 \* 395,00 Euro

Code: RPB139 \* 395,00 Euro

In der Vergangenheit wurden öffentliche Aufgaben in erheblichem Umfang privatisiert und in Beteiligungen ausgegliedert. Seither stellt sich stets die Frage, wie die Interessen der Kommune auch bei einer Aufgabenwahrnehmung durch eine Beteiligung gewährleistet werden können. Einem effizienten und effektiven kommunalen Beteiligungsmanagement kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu. Die Betätigungsprüfung stellt ein wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung und Funktionalität des Beteiligungsmanagements dar. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen und Methoden der Betätigungsprüfung und - anhand von Praxisbeispielen - anwendungsbereites Fachwissen zu vermitteln.

#### Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen der Betätigungsprüfung
- Inhalte der Betätigungsprüfung
- Risikoorientierte Prüfungsplanung und Prüfungskonzept
- Prüfungsmaßstäbe und -methoden
- Prüfungsablauf und -organisation
- Beteiligungsverwaltung, Beteiligungscontrolling und strategisches Beteiligungsmanagement als Prüfungsthemen
- Mögliche Interessenwahrnehmung und Einflussnahme der Gebietskörperschaft in den Gremien

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern sowie von Fachaufsichtsdienststellen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozent:** Herr Andreas Großmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor und Leiter des Rechnungsprüfungsamts der Landeshauptstadt Stuttgart

## Eigenbetriebsrecht für Prüfer:innen

### Spezialseminar

07.11. - 08.11.2023 (Berlin)  
05.03. - 06.03.2024 (Berlin)  
26.11. - 27.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB140N>

Code: RPB140N \* 395,00 Euro

Code: RPB140N \* 395,00 Euro

Code: RPB140N \* 395,00 Euro

Im Seminar werden den mit der Rechnungsprüfung befassten Beschäftigten der Kommunalverwaltungen und Mitgliedern von Rechnungsprüfungsausschüssen neben den Grundzügen des Eigenbetriebsrechts und seiner systematischen Einordnung die Aufgaben und Methoden der eigenbetrieblichen Prüfung vermittelt. Abgrenzungsfragen zu privatrechtlichen Betriebsformen und handelsrechtliche Themen werden angesprochen. Gegenstand des Seminars sind zudem die Wirtschaftsführung des Eigenbetriebs, Grundzüge des Risikomanagements und die damit im Zusammenhang stehenden wichtigen Prüfungsgegenstände und Prüfungsverfahren. Zur Vermeidung von Doppelprüfungen werden die Gegenstände der Wirtschaftsprüfung (Jahresabschlussprüfung) von denen der kommunalen Prüfung abgegrenzt. Die Frage, inwieweit die Besteuerung des Eigenbetriebs kommunal geprüft werden kann bzw. muss, wird besprochen. Auf einen hohen Praxisbezug wird Wert gelegt.

#### Schwerpunkte:

- Grundsätzliche Bestimmungen zum Eigenbetrieb
- Wirtschaftsführung des Eigenbetriebs
- Besteuerung des Eigenbetriebs
- Prüfungswesen im Eigenbetrieb
- Praktische Übungen zum Eigenbetriebsrecht und zur eigenbetrieblichen Prüfung

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern und Innenrevisionen, Wirtschaftsprüfer:innen, Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen kommunaler Vertretungskörperschaften

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Eigenbetriebsgesetz, Eigenbetriebsverordnung, Kommunale Prüfungsvorschriften des jeweiligen Bundeslandes

**Dozent:** Herr Uwe Lezius, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

## Die Prüfung von Baumaßnahmen durch das Rechnungsprüfungsamt

### Spezialseminar

16.10. - 18.10.2023 (Berlin)  
18.03. - 20.03.2024 (Berlin)  
21.10. - 23.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB400>

Code: RPB400 \* 540,00 Euro

Code: RPB400 \* 540,00 Euro

Code: RPB400 \* 540,00 Euro

Die Vorbereitung und Durchführung kommunaler Bauvorhaben stellt eine äußerst komplexe Aufgabe dar. Mit den während der Planungs- und Realisierungsphase auftretenden Problemen wird das Rechnungsprüfungsamt bei der Prüfung von Baumaßnahmen - aber auch schon bei baubegleitenden Beratungen - regelmäßig konfrontiert. Im Spezialseminar werden neben der aktuellen Rechtslage nach VOB und HOAI auch die Organisation und Methoden der Prüfung von Baumaßnahmen besprochen. Die sich den Rechnungsprüfer:innen stellenden Anforderungen bei der Prüfung von Baumaßnahmen werden gründlich herausgearbeitet und Wege für Problemlösungen aufgezeigt. Es wird besonderer Wert auf Praxisnähe gelegt. Deshalb ist es ausdrücklich erwünscht, dass die Seminarteilnehmenden Fragen aus ihrer eigenen Tätigkeit zur Diskussion stellen und diese bereits vorab (möglichst bis 14 Tage vor Seminarbeginn) beim Kommunalen Bildungswerk e. V. einreichen. Die Seminartage sind inhaltlich voneinander abgegrenzt und können einzeln gebucht werden.

**Bei Buchung des gesamten Seminars verwenden Sie bitte den Code RPB400, bei Buchung einzelner Teile den zugehörigen Code. Die Preise der einzelnen Teile entnehmen Sie bitte unserer Webseite.**

#### Schwerpunkte:

#### Teil 1: Grundlagen der baufachlichen Rechnungsprüfung

Code: RPB400-1

- Rechtsgrundlagen
- Abwicklung kommunaler Bauvorhaben
- Vergabeverfahren
- Bauherrenaufgaben
- Organisation der Prüfung von Baumaßnahmen

#### Teil 2: Die Bauleistungen, VOB

Code: RPB400-2

- LV mit Vertragsbedingungen
- Bauabrechnungen
- Behandlung von Nachträgen

#### Teil 3: Die Architekten- und Ingenieurleistungen, HOAI

Code: RPB400-3

- Vertragsgestaltung
- Honorarvereinbarung
- Honorarabrechnung
- Gewährleistung und Haftung

**Zielgruppe:** Technische Prüfer:innen und andere Beschäftigte kommunaler Rechnungsprüfungsämter oder überörtlicher Kommunalprüfungseinrichtungen, die technische Prüfungen von Baumaßnahmen durchführen und vertiefte Kenntnisse in den beschriebenen Schwerpunkten erwerben wollen; technische Kommunalbedienstete wie Bauamtsleiter:innen und Stadtbaumeister:innen. Praktische Kenntnisse des Bauens oder/und der baufachlichen Rechnungsprüfung werden vorausgesetzt. Die Anmeldungen für den Gesamtkurs werden vorrangig berücksichtigt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** VOB, HOAI

**Dozentin:** Frau Judith Georgi, Dipl.-Ingenieurin Bauwesen, Rechnungsprüferin im Bereich Bau

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

### Die Prüfung von Baumaßnahmen durch das Rechnungsprüfungsamt

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Online-Seminar</b> | <a href="https://www.kbw.de/-WERPB400">https://www.kbw.de/-WERPB400</a> |
| 21.09.2023            | Code: WERPB400 * 200,00 Euro  |
| 23.04.2024            | Code: WERPB400 * 200,00 Euro  |
| 25.09.2024            | Code: WERPB400 * 200,00 Euro  |

### Die Prüfung von Führungsprozessen und Führungsinstrumenten durch die Rechnungsprüfung - Möglichkeiten und Chancen

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>  | <a href="https://www.kbw.de/-RPA116">https://www.kbw.de/-RPA116</a> |
| 14.11.2023 (online) | Code: RPA116 * 270,00 Euro  |
| 06.06.2024 (online) | Code: RPA116 * 270,00 Euro  |
| 06.11.2024 (online) | Code: RPA116 * 270,00 Euro  |

Die Prüfung von Führungsprozessen und -instrumenten gerät zunehmend in den Fokus der Rechnungsprüfung in ihrer Funktion als Führungsunterstützung. Allerdings sind Wissen und Erfahrungen mit diesen Prüfungen noch wenig verbreitet. Entsprechend hoch ist die Unsicherheit, wie solche Prüfungen geplant und durchgeführt werden sollen. Anhand konkreter Praxisbeispiele wird aufgezeigt, wie die Prüfung von Führungsprozessen und Führungsinstrumenten erfolgreich gestaltet werden kann.

#### Schwerpunkte:

- Die Bedeutung der Prüfung von Führungsprozessen und des Einsatzes von Führungsinstrumenten
- Dimensionen der Führung
- Wichtige Beispiele für Führungsprozesse und Führungsinstrumente
- Prüfungsansätze anhand von praktischen Beispielen: Problemstrukturierung; Vorerhebungen; Prüfungsplanung; Prüfungsdurchführung
- Besonderheiten dieser Prüfungen, insbesondere Besonderheiten bei der Kommunikation und Berichterstattung
- Anforderungen an die Prüfer:innen: Fachwissen, Prüferverhalten

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern und Rechnungshöfen

**Dozent:** Herr Andreas Großmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor und Leiter des Rechnungsprüfungsamts der Landeshauptstadt Stuttgart

**Hinweis:** Dieses Seminar wird vom IDR e. V. im Rahmen seiner Fortbildung für Rechnungsprüfer:innen als Ausbildung des Vertiefungs-Moduls C, Teil 4 anerkannt.

### Die Prüfung der Informationstechnik in Kommunalverwaltungen

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Spezialseminar</b>        | <a href="https://www.kbw.de/-RPB375">https://www.kbw.de/-RPB375</a> |
| 18.12. - 19.12.2023 (online) | Code: RPB375 * 395,00 Euro  |
| 06.05. - 07.05.2024 (online) | Code: RPB375 * 395,00 Euro  |
| 30.09. - 01.10.2024 (online) | Code: RPB375 * 395,00 Euro  |

Das Seminar dient der Erörterung der wesentlichen Aspekte der Prüfung der Informations- und Kommunikationstechnik in Kommunalverwaltungen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung von Tipps und Strategien zum umfassenden Prüfen der IT. Den Seminarteilnehmenden soll das tägliche Prüfungsgeschäft durch praktische Empfehlungen erleichtert werden. Auch werden in diesem Seminar die zu erwartenden Neuerungen und zusätzlichen Aufgaben für die Prüfungsbehörden durch das E-Government und das Neue Kommunale Finanzmanagement erörtert. Detaillierte Prüfungsempfehlungen für spezielle Anwendungen und Verfahren der IT werden nicht behandelt. Im Seminar wird vielmehr ein umfassender Ansatz und Überblick über das Prüfgebiet vermittelt.

#### Schwerpunkte:

- Entwicklung eines Prüfkonzepts
- Die IT-Prüfung als Teil einer umfassenden Organisationsberatung
- Einzelaspekte der IT-Prüfung (z. B. IT-Management, Personalentwicklungsbedarf, Software- und Hardware-Beschaffung bzw. deren Einsatz)
- E-Government - neue Aufgaben für die Rechnungs- und Gemeindeprüfung?
- Anforderungen an die IT-Prüfung durch das Neue Kommunale Finanzmanagement

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte von Rechnungsprüfungsbehörden, zu deren Aufgabengebiet die Prüfung der Informations- und Kommunikationstechnik von Kommunen gehört oder die sich zukünftig dieser Aufgabe widmen werden. Vorausgesetzt werden allgemeine Kenntnisse der Rechnungsprüfung und der Informationstechnik.

**Dozent:** Herr Christian Klein, Rechtsanwalt und Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

## Die Prüfung der Kalkulation kommunaler Benutzungsgebühren nach dem Kommunalabgabenrecht (Gebühren für Abwasser, Abfall, Straßenreinigung, Friedhöfe, Rettungsdienst, Marktwesen, Wohnheime) durch das Rechnungsprüfungsamt

### Spezialseminar

25.09. - 26.09.2023 (Berlin)  
15.04. - 16.04.2024 (Berlin)  
18.11. - 19.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB160>

Code: RPB160 \* 395,00 Euro  
Code: RPB160 \* 395,00 Euro  
Code: RPB160 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, fundierte fachliche und methodische Kenntnisse für die Prüfung kommunaler Benutzungsgebühren durch das Rechnungsprüfungsamt zu vermitteln und anwendungsorientiert zu vertiefen. Aufbauend auf grundlegende Prüfungsansätze der Datenbasis (Haushaltsansätze bzw. NKHR-Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung, Betriebsabrechnungsbogen, Gebührenkalkulation) werden alle wesentlichen Gesichtspunkte bei der Prüfung von Benutzungsgebühren behandelt. Im Fokus stehen ebenfalls die aktuellen Entwicklungen der Rechtsprechung zum Benutzungsgebührenrecht der jeweiligen Bundesländer.

#### Schwerpunkte:

- Zweck der Prüfung, Prüfungssystematik, Prüfungsmethodik
- Überblick über die Systeme der Kostenrechnung
- Prüfungsrelevante Aspekte der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung
- Spezielle Probleme der Verwaltungsgemeinkosten
- Sonderrechtsfragen der Gebührenermittlung
- Besonderheiten einzelner Gebührenarten
- Aktuelle Entwicklungen im Kommunalabgabenrecht der Bundesländer der Teilnehmenden

**Zielgruppe:** Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter, die vorwiegend oder gelegentlich mit der Prüfung kommunaler Benutzungsgebühren befasst sind. Es werden allgemeine Kenntnisse der Rechnungsprüfung vorausgesetzt.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** KAG des jeweiligen Bundeslandes, Taschenrechner

**Dozent:** Herr Manfred Heilemann, Dipl.-Betriebswirt

## Kalkulation von Verwaltungsgebühren

### Fachseminar

20.11. - 21.11.2023 (Berlin)  
11.11. - 12.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-STB051A>

Code: STB051A \* 395,00 Euro  
Code: STB051A \* 395,00 Euro

Für Amtshandlungen (wie Beglaubigungen oder Akteneinsichten) und weitere Tätigkeiten der Verwaltung können Kommunen per Satzung Verwaltungsgebühren erheben. Die Kalkulation dieser Gebühren erfordert betriebswirtschaftliche Kenntnisse der Kosten-Leistungs-Rechnung, welche in diesem Fachseminar speziell für die Berechnung von einfachen Verwaltungsgebühren vermittelt werden.

#### Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen nach Kommunalabgaben- und Verwaltungskostengesetz
- Kommunalpolitische Bedeutung der Gebühren
- Besonderheiten bei der Berechnung von Gebühren nach KAG
- Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
- Überleitung der Kalkulation in die Verwaltungsgebührensatzung

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Kommunalverwaltungen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Verwaltungsgebührenberechnung und der damit verbundenen Rechtsgrundlagen aneignen wollen sowie Beschäftigte der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozenten:** Herr Marius Hoppe; Herr Sven Dräger, Institut für Public Management

## Kalkulation und Berechnung der Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst

### Fachseminar

23.10. - 24.10.2023 (Berlin)  
15.04. - 16.04.2024 (Berlin)  
14.10. - 15.10.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-STB051B>

Code: STB051B \* 395,00 Euro  
Code: STB051B \* 395,00 Euro  
Code: STB051B \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden sichere Kenntnisse der Kalkulation von Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren zu vermitteln. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der rechtskonformen Berechnung dieser Gebühren nach den gesetzlichen Vorschriften von KAG und Straßenreinigungsgesetz und unter Berücksichtigung aktueller Rechtsprechung.

#### Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen nach Kommunalabgaben- und Straßengesetz
- Kommunalpolitische Bedeutung der Gebühren
- Besonderheiten bei der Berechnung von Gebühren nach Kommunalabgaben- und Straßengesetz
- Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
- Überleitung der Kalkulation in die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebührensatzung



**Zielgruppe:** Beschäftigte von Kommunalverwaltungen und kommunalen Unternehmen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Gebührenberechnung für Straßenreinigung und Winterdienst und des damit verbundenen Gebühren- und Straßenreinigungsrechts aneignen wollen sowie Beschäftigte der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozent:** Herr Marius Hoppe, Institut für Public Management

### Die Prüfung verwaltungsinterner Mobilitätsinstrumente (\*Neu\*)

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>  | <a href="https://www.kbw.de/-RPA065">https://www.kbw.de/-RPA065</a> |
| 15.11.2023 (Berlin) | Code: RPA065 * 270,00 Euro  |
| 13.11.2024 (Berlin) | Code: RPA065 * 270,00 Euro  |

Im Zuge von sich dynamisch ändernden Anforderungen an die Verkehrsinfrastruktur ergeben sich gleichermaßen erhöhte Erfordernisse an die Bereitstellung verwaltungsinterner Mobilitätsinstrumente. Eine zeitgemäße Ausrichtung vor dem Hintergrund der bestehenden gesetzlichen Grundlagen ist hier als Ziel zu definieren. Das Seminar behandelt diesbezüglich die prüferische Begleitung des Themenfelds mit seiner Vielfalt an den zu berücksichtigenden Komponenten. Der strukturelle Aufbau des Seminars orientiert sich an den grundlegenden Abläufen in der Rechnungsprüfung. Die Seminarinhalte sind ebenso für Beschäftigte der Querschnittsverwaltung mit Bezug zum Aufgabenfeld von Interesse.

#### Schwerpunkte:

- Arten von Mobilitätsinstrumenten (Kfz, Dienstfahräder, ÖPNV-Angebote)
- Gesetzliche Grundlagen und interne Regelwerke
- Wirtschaftlichkeit ausgewählter Verkehrsmittel im Vergleich (z. B. Leasing vs. Kauf)
- Ausrichtung der Angebote vor dem Hintergrund der Vorreiterrolle der Verwaltung
- Verkehrswende und Gesundheitsförderung der Beschäftigten
- Stark betroffene Fachbereiche/Fachbereiche mit hohen Mobilitätsanforderungen
- Besonderheiten bei bzw. von Dienstreisen
- Planungs- und Abrechnungsmodalitäten von Dienstgängen und -reisen
- Problemfeld Fahrtenbücher
- Einzubeziehende Elemente des internen Kontrollsystems

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, die mit der Prüfung verwaltungsinterner Mobilitätsinstrumente betraut sind oder werden sollen und weitere interessierte Beschäftigte. Es sind abseits des allgemeinen Verständnisses des Themenfelds keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

**Dozent:** Herr Fabian Gniffke, Diplom-Verwaltungsbetriebswirt, Rechnungsprüfer

### Die Prüfung kommunaler Sondernutzungserlaubnisse (\*Neu\*)

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>  | <a href="https://www.kbw.de/-RPA066">https://www.kbw.de/-RPA066</a> |
| 14.11.2023 (Berlin) | Code: RPA066 * 270,00 Euro  |
| 12.11.2024 (Berlin) | Code: RPA066 * 270,00 Euro  |

Die Nutzung des öffentlichen Raums wird in den Kommunen in der Regel über sogenannte Sondernutzungsgebühren reglementiert. Vor dem Hintergrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes, der großen Diversität der Nutzungsvarianten und des politischen Gestaltungswillens ist es für die Verwaltungen nicht immer einfach, diesbezüglich allen Stakeholdern gleichermaßen gerecht zu werden. Da die finanziellen Ausmaße nicht unbedeutend sind, empfiehlt sich im Zuge einer risikoorientierten Betrachtungsweise die prüferische Begleitung dieses Themenkomplexes. Das Seminar soll den Teilnehmenden unter Beachtung der typischen Feldern an Prüfungshandlungen das dafür notwendige Prüfwerkzeug für das PrüftHEMA vermitteln. Die Darstellung der Prüfergebnisse wird anhand eines exemplarischen Berichts aufgezeigt.

#### Schwerpunkte:

- Abgrenzung des PrüftHEMAS
- Arten von Sondernutzungen und Zoneinteilung
- Benchmarking mit anderen Kommunen
- Gesetzliche Grundlagen
- Die Sondernutzungssatzung
- Prozesse im umsetzenden Fachbereich
- Aufbauorganisation im umsetzenden Fachbereich
- Systematische Verfolgung unerlaubter Sondernutzungen
- Mögliche zu beachtende verwaltungsinterne Querverbindungen
- Einbezug des politischen Willens in Bezug auf ausgewählte Sondernutzungstatbestände
- Technische Umsetzung per Vorverfahren (Exkurs)

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, die mit der Prüfung von Sondernutzungserlaubnissen betraut sind oder werden. Es sind abseits des allgemeinen Verständnisses des Themenfelds keine spezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

**Dozent:** Herr Fabian Gniffke, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt, Rechnungsprüfer



## Die Prüfung von Vergaben im Liefer- und Dienstleistungsbereich - typische Verfahrensfehler

### Spezialseminar

11.12.2023 (Berlin)  
14.06.2024 (online)  
04.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB245>

Code: RPB245 \* 270,00 Euro  
Code: RPB245 \* 270,00 Euro  
Code: RPB245 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, für die Prüfung des Vergabewesens in der Rechnungsprüfung die Prüfer:innen zu sensibilisieren sowie deren Kompetenz zu festigen und zu erweitern. Neben einer Einführung in die rechtlichen Grundlagen und der Behandlung praxisnaher Fragestellungen werden die Teilnehmenden mit dem neuesten nationalen Recht und dem EU-Vergaberecht vertraut gemacht. Im Seminar wird insbesondere die Problematik des Beschaffungswesens aus der Sicht der Rechnungsprüfung behandelt. Die Teilnehmenden können Fragestellungen aus dem eigenen Arbeitsgebiet in das Seminar einfließen lassen.

#### Schwerpunkte:

- Praktische Umsetzung vergaberechtlicher Vorschriften in der Rechnungsprüfung
- Checkliste zur systematischen Prüfung von Vergabevorgängen
- Formulierung von Prüfungsfeststellungen anhand von Praxisbeispielen
- Auflistung „typischer“ Vergabefehler

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen, Prüfer:innen von Verwendungsnachweisen für Zuwendungen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** UVgO, GWB, VgV

**Dozent:innen:** Dozent:innenteam

## Die Prüfung von Zuwendungen - ein Seminar für Rechnungsprüfer:innen und Prüfer:innen von Zuwendungsmaßnahmen

### Fachseminar

06.12.2023 (Berlin)  
21.06.2024 (online)  
11.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB309>

Code: RPB309 \* 270,00 Euro  
Code: RPB309 \* 270,00 Euro  
Code: RPB309 \* 270,00 Euro

Die Prüfung von Zuwendungen stellt darauf ab, dass Zuwendungsgeber ihren Aufgaben bei der Bewilligung und Abwicklung der Zuwendungen, einschließlich der Verwendungsnachweisprüfung, gerecht werden und die haushalts- und ggf. die besonderen zuwendungsrechtlichen Vorgaben ordnungsgemäß vollziehen. Besondere Bedeutung kommt dabei den örtlichen Erhebungen bei den Zuwendungsempfänger:innen zu. Erst hier kann letztlich festgestellt werden, ob Zuwendungsantrag, Sachbericht und zahlenmäßiger Nachweis übereinstimmen und ob die Ausgaben genehmigt, wirtschaftlich und ordnungsgemäß dem Wettbewerb unterstellt waren. Hierfür zuständig sind in erster Linie die Rechnungshöfe von Bund und Ländern bzw. die sonstigen Prüfungseinrichtungen, für die von ihren Körperschaften ausgereichten Zuwendungen. Bei der Prüfung der eigenen Körperschaft gilt es, Fehlentwicklungen frühzeitig zu verhindern. Ebenfalls werden die örtlichen Prüfungseinrichtungen regelmäßig als (Vor-)Prüfer des Verwendungsnachweises tätig. Feststellungen wirken sich dann unmittelbar gegen die eigene Körperschaft aus.

#### Schwerpunkte:

##### Prüfung der Bewilligung und Abrechnung von Zuwendungen:

- Liegen die grundsätzlichen Voraussetzungen für die Zuwendung vor („Freigabe“ durch die EU)?
- Hat die Bewilligungsbehörde die Bewilligungsvoraussetzungen, einschließlich der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Zuwendungsempfängers, nachvollziehbar geprüft?
- Erfolgte die Bescheiderstellung unter Beachtung der jeweiligen VV zu § 44 der BHO/LHO?
- Wurden die Auflagen/Bedingungen der Bewilligung beachtet (Schwerpunkt Vergaberecht)?
- Wurde die Maßnahme zeitgerecht abgewickelt (Verwendungsnachweisprüfung/ggf. Rückforderung von Zuwendungen)?

##### Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung von Zuwendungen - Verwendungsnachweis (Vor-)Prüfung:

- Wurden die Auflagen/Bedingungen im Zuwendungsbescheid beachtet?
- Was wurde mit den Zuwendungsmitteln tatsächlich beschafft?
- Stehen die mit Zuwendungsmitteln geleisteten Ausgaben im Einklang mit der Bewilligung?
- Wurde bei Rückforderungen die Schadensersatzpflicht geprüft?

**Zielgruppe:** Kommunale und staatliche Rechnungsprüfer:innen, Prüfer:innen von Zuwendungsmaßnahmen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** BHO/LHO (§§ 23, 44 mit VV), VwVfG, UVgO, VOB, GWB, VgV

**Dozent:innen:** Dozent:innenteam

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

## Die Prüfung von Zuwendungen in der Rechnungsprüfung - Interessenkollision: Fördermittelverlust in der eigenen Behörde

### Spezialseminar

08.12.2023 (Berlin)  
13.06.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPB305>

Code: RPB305 \* 325,00 Euro  
Code: RPB305 \* 325,00 Euro

Handelt es sich im Zuwendungsrecht um Beschaffungen, wird die Zuständigkeit vom Zuwendungsgeber auf den Zuwendungsnehmer verlagert. Ob die „Bestätigungsprüfung“ durch örtliche Prüfungsorgane, vor allem durch die kommunale Rechnungsprüfung oder die Verwendungsnachweisprüfung durch den Zuwendungsgeber erfolgt - immer sind umfangreiche Kenntnisse im Haushalts- und Vergaberecht notwendig und es sollten die besonderen strafrechtlichen Vorschriften für Subventionen im Auge behalten werden. Maßnahmen zur Umgehung des Vergaberechts, angefangen von der Spaltung von Zuwendungen oder Beschaffungen zur Umgehung von Wertgrenzen bis hin zu fragwürdigen "Kooperationen" sollten frühzeitig unterbunden werden.

#### Schwerpunkte:

- Überprüfung der ordnungsgemäßen Geschäftsführung des Zuwendungsempfängers
- Plausible Darstellung der Beschaffungen durch Markterkundung
- Beachtung vergaberechtlicher Wertgrenzen
- Berechnung des Auftragswerks nach den Regeln des § 3 VgV
- Fristgerechte Verwendung der Auszahlungen
- Feststellbarkeit der Leistungsabnahmen (§ 13 VOL/B)
- Nachvollziehbarkeit der Anlagenbuchhaltung
- Zeitgerechte Erstellung der Verwendungsnachweise
- Nachvollziehbarkeit des tatsächlichen Personaleinsatzes
- Nachprüfbarkeit von dem zugerechneten Personalaufwand mit dem tatsächlichen Personaleinsatz

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte von kommunalen und staatlichen Rechnungsprüfungsämtern, Prüfer:innen von Zuwendungsmaßnahmen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** BHO/LHO (§§ 23, 44 mit VV), VwVfG, UVgO, GWB, VgV

**Dozent:innen:** Dozent:innenteam

## Grundlagen und Praxis der Prüfung in der Jugendhilfe: Hilfen zur Erziehung innerhalb und außerhalb der Familie

### Fachseminar

19.03.2024 (online)  
30.09.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA062>

Code: RPA062 \* 270,00 Euro

Code: RPA062 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über relevante rechtliche Bestimmungen des SGB VIII sowie einen risikoorientierten Prüfungsansatz, Arbeitshilfen, Muster und Handlungsempfehlungen zu bieten. Die Hilfen zur Erziehung sind ein besonders strategisch bedeutsames und kostenintensives Leistungsfeld in der Kommunalverwaltung. Daher kommt der Prüfung dieses Bereichs durch die örtliche Rechnungsprüfung eine besondere Bedeutung zu. Es stellt sich die Frage, welchen Prüfungsfokus die Rechnungsprüfung haben kann und haben soll. Welche Entscheidungs- und Abrechnungstatbestände sollen Gegenstand der Prüfung sein und welche typischen Fallkonstellationen treten hier auf? Es werden Arbeitshilfen und Dienstsanweisungen vorgestellt, Hilfeplanziele definiert sowie Leitverfügungen für die Beantragung von diversen Hilfeleistungen präsentiert. Die Veranstaltung dient Beschäftigten in der Rechnungsprüfung, die erstmalig mit dieser Aufgabe betraut sind, als Orientierung wie auch erfahrenen Rechnungsprüfer:innen als Reflexionsplattform.

#### Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen der Jugendhilfe mit Blick auf die Hilfen zur Erziehung und der darauf bezogenen Prüfung in Kommunalverwaltungen
- Relevante Einzelfragen im Jugendhilferecht
- Was wird geprüft? Wie wird geprüft?
- Die Anwendung des risikoorientierten Prüfungsansatzes auf die Prüfung der Leistungen zu Hilfen zur Erziehung innerhalb und außerhalb der Familie
- Praktische Prüffelder und sich ergebende Einzel- und Zweifelsfragen
- Abschluss und Prüfbericht der Jugendhilfeprüfung
- Vorstellung von Arbeitshilfen und Dienstsanweisungen
- 4-Augen-Prinzip im ASD/Wirt. Jugendhilfe
- Praktische Beispiele

**Zielgruppe:** Rechnungsprüfer:innen in Kommunalverwaltungen

**Dozent:** Herr Andreas Großmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor und Leiter eines Rechnungsprüfungsamts

## Gestaltung, Abrechnung und Prüfung vertraglicher Leistungserbringungen freier KiTa-Träger

### Fachseminar

18.03.2024 (online)  
01.10.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-RPA061>

Code: RPA061 \* 270,00 Euro  
Code: RPA061 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick und konkrete Praxisempfehlungen (Checklisten, Handlungsempfehlungen, Muster etc.) für die Gestaltung, Abrechnung und Prüfung vertraglicher Leistungserbringungen freier KiTa-Träger mit hohem Erfolgspotential zu bieten.

#### Schwerpunkte:

- Bedeutung von Prüfungen der Leistungserbringung freier Träger
- Rechtsgrundlagen
- Erarbeitung von Dienstanweisungen und Checklisten
- Organisation und Vertragsgestaltung
- Abrechnung und Prüfung von Leistungsvereinbarungen
- Wirtschaftlichkeit versus Wirksamkeit?
- Qualitätsmanagement
- Erarbeitung eines Anreizsystems
- Internes Kontrollsystem, Berichtswesen
- Praktische Beispiele aus der KiTa-Förderung

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte im Bereich Rechnungsprüfung, Wirtschaftliche Jugendhilfe, Zuschusswesen und KiTa-Verwaltung

**Dozent:** Herr Andreas Großmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtdirektor und Leiter eines Rechnungsprüfungsamts

## Das SGB II - relevantes Fachwissen für Rechnungsprüfer:innen unter Berücksichtigung der Änderungen durch das Bürgergeld-Gesetz

### Spezialseminar

04.03. - 05.03.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RBP320N>

Code: RBP320N \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, zum einen die wesentlichen Grundzüge des SGB II zu vermitteln und die im Rahmen des Rechnungsprüfungsverfahrens relevanten Fragestellungen zu beleuchten. Die im SGB II vorgesehene Aufteilung der Leistungen in Bundes- und Kommunalmittel bereitet in der Praxis oft Schwierigkeiten und birgt erhebliche Fehlerquellen. Diese Situation erfordert von den Rechnungsprüfer:innen sichere Kenntnisse der gesetzlichen Regelungen. Eine fehlerhafte Anwendung der Rechtsnormen führt in der Folge zu einer zusätzlichen und unzulässigen Belastung des Haushalts. Die neuesten Rechtsänderungen durch das Bürgergeld-Gesetz werden bei den einzelnen Themenschwerpunkten ebenso berücksichtigt wie die aktuelle Rechtsprechung des Bundessozialgerichts. Des Weiteren bietet dieses Seminar den Rahmen für einen Erfahrungsaustausch der Rechnungsprüfer:innen zu praktischen Fragen der täglichen Arbeit. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, beim Kommunalen Bildungswerk e. V. vorab Fragestellungen aus der beruflichen Praxis einzureichen und zur gemeinsamen Erörterung im Seminar vorzustellen.

#### Schwerpunkte:

- Wesentliche Aspekte des Leistungsrechts
- Abgrenzung der Zuständigkeiten nach dem SGB II und dem 3. und 4. Kapitel SGB XII
- Regelbedarfsermittlung unter Berücksichtigung der Regelbedarfsstufen
- Leistungen der Bildung und Teilhabe (Zuständigkeit und Einkommensanrechnung)
- Übernahme von Unterkunftskosten: Frage der Angemessenheit; Besonderheiten bei dem Personenkreis der unter 25-Jährigen; Umzugskosten; Renovierungskosten; Rechtsprechung des BSG, Karenzzeiten
- Übernahme von Mietschulden nach § 22 Abs. 8 SGB II oder § 36 SGB XII
- Übernahme von Energieschulden - unabweisbarer Bedarf nach § 24 Abs. 1 SGB II oder vergleichbare Notlage nach § 22 Abs. 8 SGB II
- Anrechnung von zu berücksichtigendem Einkommen auf die einzelnen Bedarfe nach § 19 (3) SGB II
- Gewährung von einmaligen Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II
- Feststellung der Hilfebedürftigkeit im Rahmen einer Bedarfsgemeinschaft (prozentuale Verteilung von Einkommen auf alle Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft nach § 9 SGB II)
- Auswirkungen der Feststellung der Hilfebedürftigkeit auf die Frage des individuellen Rückforderungsumfanges nach den §§ 45, 48, 50 SGB X gegen einzelne Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft unter Berücksichtigung des § 34a SGB II (Kostensatz des Verursachers zu Unrecht erbrachter Leistungen)
- Minderjährigenhaftung gem. § 40 Abs. 9 SGB II
- Bagatellgrenze
- Kostenersatz bei Doppelleistungen nach § 34b SGB II
- Vorläufige Bewilligung von Leistungen nach § 41a SGB II
- Kostenarten und ihre Übernahme aus dem Vermittlungsbudget, Abgrenzung zu Leistungen nach dem SGB II
- Praktische Umsetzung in der Rechnungsprüfung: Hinweise; Prüfreihefolge; Prüfschwerpunkte

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern und Rechnungshöfen; Innenrevisor:innen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** SGB I, SGB II, SGB X

**Dozentin:** Frau Sylvia Pfeiffer, Referentin für Sozialrecht

## Das Leistungsrecht des 3. und 4. Kapitels SGB XII - relevantes Fachwissen für Rechnungsprüfer:innen

### Spezialseminar

05.02. - 06.02.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB320Z>

Code: RPB320Z \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, zum einen die wesentlichen Grundzüge des 3. und 4. Kapitels SGB XII in Abgrenzung zum SGB II zum jeweils geltenden Zeitpunkt zu vermitteln und zum anderen die im Rahmen des Rechnungsprüfungsverfahrens relevanten Fragestellungen zu beleuchten. Das Sozialrecht unterliegt regelmäßig gesetzlichen Änderungen. Dies erfordert von den Rechnungsprüfer:innen sichere Kenntnisse der gesetzlichen Regelungen. Das Seminar "Update" der Neuregelungen des SGB XII ab 1.1.2023 zu den Karenzzeiten bei den Aufwendungen der Unterkunft, zu den Vermögensfreibeträgen, zu den Änderungen beim Einsatz von Einkommen für und die Darstellung der aktuellen Erlagslage zum 4. Kapitel SGB XII. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, beim Kommunalen Bildungswerk e. V. vorab Fragestellungen aus der beruflichen Praxis einzureichen und zur gemeinsamen Erörterung im Seminar vorzustellen.

#### Schwerpunkte:

- Wesentlichen Aspekte des Leistungsrechts
- Abgrenzung der Zuständigkeiten nach dem SGB II und dem 3. und 4. Kapitel SGB XII; Besonderheiten bei „Mischfällen“
- Übernahme von Unterkunftskosten: Angemessenheit; Besonderheiten nach den Regelungen des § 42a SGB XII; Karenzzeiten
- Übernahme von Miet- und Energieschulden nach § 36 SGB XII und § 22 Abs. 8 SGB II
- Anrechnung von zu berücksichtigendem Einkommen nach §§ 82 ff. SGB XII und Vermögen nach §§ 90 ff. SGB XII
- Sonderfall Erbschaft
- Gewährung von einmaligen Leistungen nach § 31 SGB XII
- Mehrbedarf nach § 30 Abs. 10 SGB XII bei Unzumutbarkeit eines Darlehens
- Die Feststellung der Hilfebedürftigkeit im Rahmen einer Bedarfsgemeinschaft und die gesetzliche Vermutung der Bedarfsdeckung nach § 39 SGB XII
- Grundsicherung in Einrichtungen nach § 27b SGB XII
- Praktische Empfehlungen für die Prüfungshandlungen: Hinweise; Prüfreihefolge; Prüfungsschwerpunkte

**Zielgruppe:** Beschäftigte von Rechnungsprüfungsämtern und Rechnungshöfen; Innenrevisor:innen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** SGB II und SGB XII; Taschenrechner

**Dozentin:** Frau Sylvia Pfeiffer, Referentin für Sozialrecht

## Die Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes unter haushalts- und prüfungsrelevanten Aspekten

### Spezialseminar

08.11.2023 (Berlin)

14.03.2024 (Berlin)

27.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-RPB342N>

Code: RPB342N \* 270,00 Euro

Code: RPB342N \* 270,00 Euro

Code: RPB342N \* 270,00 Euro

Die im Rahmen der Heranziehung nach § 7 UVG vereinnahmten Unterhaltsbeträge werden zu 40 % an den Bund abgeführt. Bund und Länder fordern zu Recht eine umfassende und zügige Heranziehung von Forderungen. Den einzelnen Sachbearbeiter:innen obliegt es, die Ansprüche des Landes rechtzeitig und vollständig nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts durchzusetzen. Bei kritischer Betrachtung kann festgestellt werden, dass Theorie und Praxis erheblich auseinandergehen. Fast jede Unterhaltsvorschussstelle "schleppt" über Jahre Kassenreste bzw. offene Forderungen in den Kassenbüchern bzw. in der Debitorenbuchhaltung mit. Im Seminar wird aufgezeigt, wodurch diese erheblichen "Außenstände" zustande kommen und welche Lösungsmöglichkeiten es gibt.

#### Schwerpunkte:

- Forderungsübergang nach § 7 UVG
- Sollstellung
- Haushaltsrechtliche Grundsätze
- Schutzvorschrift für den laufenden Unterhalt
- Aktenabschluss nach dem Haushaltsrecht
- Typische Fehlerquellen und Prüfungsansätze
- Erfahrungsaustausch und Problemerkörterung
- Umgang mit Altfällen

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Sachbearbeiter:innen in den Unterhaltsvorschussstellen, in Rechnungsprüfungsämtern und Kammereien

**Dozentin:** Frau Gabriele Seiler-Warmuth, Verwaltungsfachwirtin

## Die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage einer Kommune anhand der Instrumente im Rahmen des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens sowie mit Kennzahlen

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Spezialseminar</b>        | <a href="https://www.kbw.de/-HKA140N">https://www.kbw.de/-HKA140N</a> |
| 18.09. - 19.09.2023 (Berlin) | Code: HKA140N * 395,00 Euro   |
| 15.04. - 16.04.2024 (Berlin) | Code: HKA140N * 395,00 Euro   |
| 16.09. - 17.09.2024 (Berlin) | Code: HKA140N * 395,00 Euro   |

Die Reform des kommunalen Finanzwesens hat erheblichen Einfluss auf das Instrumentarium und die Kriterien zur Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommune. Das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen stellt neben einer Vielzahl neuer Begriffe, zahlreiche Instrumente zur Verfügung, die verstanden und angewendet werden müssen. Ausgangspunkt für die Lagebeurteilung der Kommune ist der kommunale Jahresabschluss. Daneben sind die wirtschaftlichen Aktivitäten der Kommunen und ihrer ausgelagerten Bereiche in einem Gesamtabschluss darzustellen. Im Lichte dieser Entwicklungen werden in dem Spezialseminar die Bedeutung, Instrumente und Methoden einer zeitgemäßen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Städte, Gemeinden und Kreise vorgestellt und mit den Teilnehmenden lösungsorientiert erörtert.

### Schwerpunkte:

- Die "dauernde Leistungsfähigkeit" und ihre Bedeutung für die Kommune
- Instrumente und Funktionsweisen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (produktorientierter Haushaltsplan und Jahresabschluss, Gesamtabschluss,eteiligungsbericht)
- Beurteilung der wirtschaftlichen Lage auf Grundlage geeigneter Bilanzkennzahlen im Jahresabschluss der Kommune, der kommunalen Unternehmen und des Gesamtabschlusses (Jahresabschlussanalyse)
- Ansätze für Aufgabenkritik/Haushaltskonsolidierung
- Aufbau von Ziel- und Kennzahlensystemen zur kommunalen Haushalts- und Konzernsteuerung
- Verbesserung der Aussagekraft von Haushaltsplan, Jahresabschluss und Beteiligungsbericht und weitere Nutzung der Analyseergebnisse

**Zielgruppe:** Beschäftigte der Kämereien, der Aufsichtsbehörden und von Rechnungsprüfungsämtern sowie am Seminarinhalt interessierte Mandatsträger:innen. Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse über das Neue Haushalts- und Rechnungswesen der Kommunen.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Gemeindeordnung und -haushaltsverordnung des jeweiligen BL, Taschenrechner

**Dozent:** Herr Dr. Christian Müller-Elmau, Leiter des Instituts für Public Management, langjähriger Dozent bei mehreren Fortbildungseinrichtungen

## Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - Einführung

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Fachseminar</b>           | <a href="https://www.kbw.de/-BWA204">https://www.kbw.de/-BWA204</a> |
| 11.10. - 12.10.2023 (Berlin) | Code: BWA204 * 465,00 Euro  |
| 18.03. - 19.03.2024 (Berlin) | Code: BWA204 * 465,00 Euro  |
| 07.10. - 08.10.2024 (Berlin) | Code: BWA204 * 465,00 Euro  |

Die Durchführung von Investitionsmaßnahmen darf nicht allein von politischen Aspekten abhängen, sondern soll im besonderen Maße unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten erfolgen. Anhand von Beispielrechnungen aus den Bereichen Gebäudemanagement, Wasser/Abwasser sowie IT wird deutlich, wie sinnvolle Rechnungen zu Ergebnissen führen. Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden Instrumente vorzustellen, mit deren Hilfe eine fundierte wirtschaftliche Investitionsentscheidung getroffen werden kann. Darüber hinaus werden sie mit den rechtlichen Grundlagen für Wirtschaftlichkeitsberechnungen vertraut gemacht. Für das Seminar ist der Einsatz der Tabellenkalkulationssoftware MS Excel vorgesehen. Die Teilnehmenden können im Vorfeld Fragestellungen an das Kommunale Bildungswerk e. V. senden.

### Schwerpunkte:

- Einführung mit Hilfe der Investitionsrechnung: Überblick über die statischen und dynamischen Verfahren; Betrachtung unter Vollkostenrechnung; Betrachtung unter Teilkostenrechnung (Grenzkostenrechnung); Ermittlung des Deckungsbeitrags; Definition des Umfangs einer Investitionsmaßnahme
- Beispiel „dynamische Grenzkostenrechnung“: Umfang und Ermittlung der erforderlichen Datengrundlage; Berechnungsbeispiele ausgewählter Datenreihen (Teilergebnisse); Zusammenfassung einzelner Datenreihen zum Gesamtergebnis; Gewinnung von Aussagen aus dem Berechnungsmodell zu Kosten und Nutzen
- Anwendungsbereiche und Entscheidungsstufen: Kostenvergleichsrechnung verschiedener Investitionsalternativen; Auswahl von Investitionen unter kurz- und langfristigen Entscheidungskriterien; Festlegung der Prioritäten von Investitionsmaßnahmen
- Praxisorientierte Anwendung der verschiedenen Verfahren an ausgewählten Beispielen

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus Bauämtern und aus den Bereichen Beschaffung, Finanzierung, Rechnungsprüfung sowie Aufsichtsbehörden. Grundkenntnisse der Tabellenkalkulation MS Excel sind Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** USB-Stick

**Dozenten:** Herr Stephan Lübke; Herr Mesmin Jugna Nkwetchoua, Institut für Public Management

## Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - Vertiefung

### Spezialseminar

22.04. - 23.04.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BWA204X>

Code: BWA204X \* 465,00 Euro

Aufbauend auf dem Einführungsseminar (Code: BWA204) liegt der Schwerpunkt des Vertiefungsseminars in der Anwendung von komplexen Wirtschaftlichkeitsberechnungen bei Investitionsmaßnahmen. Mithilfe von benutzerdefinierten Funktionen erstellen die Teilnehmenden ihre Wirtschaftlichkeitsrechnung im "Handumdrehen". Anhand von Modellbeispielen aus dem Gebäudemanagement können sie feststellen, dass sämtliche Kosten Berücksichtigung finden und nach allgemeinen Standards auch prüfungssicher sind. Sonderfinanzierungen wie PPP und Leasing werden ebenfalls behandelt. Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden Instrumente vorzustellen, mit deren Hilfe eine fundierte wirtschaftliche Investitionsentscheidung getroffen werden kann. Für das Seminar ist der Einsatz der Tabellenkalkulationssoftware MS Excel vorgesehen. Die Teilnehmenden können im Vorfeld Fragen an das Kommunale Bildungswerk e. V. senden.

#### Schwerpunkte:

- Komplexe Investitionsentscheidungen mithilfe der Projektkostenbarwertmethode
- Public-Private-Partnership/Leasing - Lösungen der Zukunft?
- Anwendung der Nutzwertanalyse im kommunalen Umfeld, Beispielrechnung Verwaltungsstandort
- Einsatz von benutzerdefinierten Funktionen für die verschiedenen Zinsfaktoren
- Anwendung der dynamischen Grenzkostenrechnung bei langfristigen Investitionsentscheidungen; Umfang und Ermittlung der erforderlichen Datengrundlage; Berechnungsbeispiele ausgewählter Datenreihen (Teilergebnisse); Zusammenfassung einzelner Datenreihen zum Gesamtergebnis; Gewinnung von Aussagen aus dem Berechnungsmodell zu Kosten und Nutzen
- Anwendung dynamischer Verfahren zur optimalen Investitionsentscheidung bei Renditeobjekten
- Praxisorientierte Anwendung der verschiedenen Verfahren an ausgewählten Beispielen

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus Bauämtern und aus den Bereichen Beschaffung, Finanzierung, Rechnungsprüfung sowie von Aufsichtsbehörden. Grundkenntnisse der Tabellenkalkulation MS Excel und der Besuch des Einführungsseminars (Code: BWA204) sind Voraussetzung für die Teilnahme am Vertiefungsseminar.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** USB-Stick

**Dozent:** Herr Stephan Lübke, Institut für Public Management

## Wirtschaftlichkeitsberechnung von Investitionsmaßnahmen - WiBe-Softwareschulung

### Fachseminar

27.11. - 28.11.2023 (online)

06.05. - 07.05.2024 (Berlin)

25.11. - 26.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BWA203>

Code: BWA203 \* 465,00 Euro

Code: BWA203 \* 465,00 Euro

Code: BWA203 \* 465,00 Euro

Das Erstellen von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen wird oft durch fehlende oder ungeeignete Hilfsmittel unnötig erschwert. Infolgedessen werden bei der Prüfung der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durch das Rechnungsprüfungsamt häufig Fehler festgestellt. Abhilfe schafft hier der WiBe-Kalkulator, eine kostenfreie Software des Bundes, deren sichere Anwendung in diesem Seminare trainiert wird. Nach einer Betrachtung des Aufbaus und der Inhalte des WiBe Fachkonzepts 5.0, lernen die Teilnehmenden alle wichtigen Funktionen des WiBe-Kalkulators kennen und üben anhand individueller praxisnaher Fallbeispiele den Umgang mit der Software.

#### Schwerpunkte:

##### Grundlagen Fachkonzept WiBe 5.0

- Aufbau und Inhalt einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Ermittlung der Rahmendaten und Angaben für das Vorhaben
- Identifikation der Kosten- und Erlös-/Einsparungspositionen
- Vorerfassung in Excel

##### Der WiBe Kalkulator

- Vorstellung kostenfreier Software des Bundes „WiBe-Kalkulator“
- Aufbau und Funktionsweise der Software
- Projekterstellung und -bearbeitung
- Alternativenbetrachtung und Berichtserstellung
- Praxisorientierte Übungen
- Gemeinsame Eingabe der Daten in den WiBe-Kalkulator (WiBe KN)
- Erstellung des Projektberichtes und Auswertung der Kennwerte (WiBe KN)
- Durchführung der Nutzwertanalyse und Interpretation der Kennwerte (WiBe Q, E)
- Erstellung von Kriterienkatalogen
- Abschließende Besprechung der WiBe

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte aus den Fachbereichen Hochbau, Tiefbau, IT, Organisation sowie Finanzen der öffentlichen Verwaltung, aktuelle und zukünftige Projektleiter sowie Mitglieder von Lenkungsausschüssen mit Erfahrung/Vorwissen zum Thema Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Taschenrechner

**Dozenten:** Herr Mesmin Jugna Nkwetchoua, Institut für Public Management

## Die Elektronische Rechnung und ihre Umsetzung in der Praxis

### Fachseminar

13.11.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/HKB025>

Code: HKB025 \* 270,00 Euro

Nicht nur in Deutschland, sondern europaweit wurde die elektronische Rechnung umgesetzt. Die Voraussetzungen hat die Bundesregierung mit der E-Rechnungs-Verordnung für das öffentliche Auftragswesen des Bundes geschaffen. Danach müssen Rechnungsempfänger:innen wie auch Rechnungsteller:innen die elektronische Rechnungsstellung spätestens seit dem 18. April 2020 verpflichtend anwenden. Seit dem 27. November 2020 werden keine papiergestützten Rechnungen mehr akzeptiert. In diesem Seminar werden der aktuelle Stand der Entwicklung und Handlungsempfehlungen zur rechtssicheren Umsetzung aufgezeigt. Es wird genügend Raum für die Diskussion eigener mitgebrachter Fragestellungen gegeben.

#### Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen
- Definition und Bestandteile einer E-Rechnung
- X-Rechnungsstandard
- Anforderungen an Aussteller:in und Empfänger:in
- Schritte zur Einführung der elektronischen Rechnung
- GoBD und die elektronische Rechnungsverarbeitung
- Wesentliche Entscheidungen und Stolpersteine

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte von Finanzabteilungen und Kammereien in der öffentlichen Verwaltung, Beschäftigte von Abteilungen, die an der Einführung und Umsetzung der elektronischen Rechnungsbearbeitung beteiligt sind, z.B. Organisations- und Rechnungsprüfungsämter.

**Dozentin:** Frau Beate Behnke-Hahne, Dipl.-Kaufrau, Leiterin der Stadtkämmerei Essen, Projektverantwortliche "Einführung des zentralen Rechnungseingangsbuchs mit workflowgestützter elektronischer Rechnungsprüfung" bei der Stadtverwaltung Essen

## E-Rechnung, E-Akte und die reversionssichere Archivierung im DMS

### Spezialseminar

27.11.2023 (Berlin)

24.06.2024 (Hamburg)

04.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/HKB026>

Code: HKB026 \* 270,00 Euro

Code: HKB026 \* 295,00 Euro

Code: HKB026 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen an die elektronische Rechnung und ihren neuen Workflow (Arbeitsablauf) sowie an das DMS innerhalb der digitalen Verwaltung zu vermitteln. Seit dem 18. April 2020 sind alle Verwaltungen gesetzlich zur Annahme von E-Rechnungen verpflichtet. Im Seminar wird dargestellt, wie die E-Rechnung innerhalb des Digitalisierungsprozesses elektronisch vernetzt und vor allem medienbruchfrei auch im Sinne des Onlinezugangsgesetzes verarbeitet werden kann. Es werden Empfehlungen und Problemstellungen aus der Umsetzung von anderen E-Rechnungs-, E-Akten- und DMS-Projekten und deren Anbindung an bestehende Fachverfahren diskutiert. Abschließend werden eigene mitgebrachte Fragen beantwortet.

#### Schwerpunkte:

- **E-Rechnung:** Begriff und Bestandteile; praktische Vorgehensweise bei der Umstellung und Vermeidung von Fehlerquellen; organisatorische Anforderungen an den elektronischen Workflow, an die elektronische reversionssichere Archivierung und Wiederherstellung unter Berücksichtigung der GoBD
- **Dokumenten-Management-Systeme (DMS):** Anforderungen; Einflussfaktoren; Anbindung an Fachverfahren; Verfahrensdokumentation; Digitalisierung von Papierdokumenten durch Scannen
- **E-Akte:** Elektronische Aktenbearbeitung und Aktenführung
- **E-Archiv**

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte von Finanzabteilungen und Kammereien, Rechnungsprüfungsämtern sowie Beschäftigte von Abteilungen der kommunalen Verwaltung, die mit der Organisation der E-Rechnung betraut und befasst sind

**Dozent:** Herr Patrick Bardenhagen, Dipl.-Kaufmann, M. Sc., Prüfer in einem Rechnungsprüfungsamt, federführend an den Organisationsveränderungen im Rahmen der Einführung und Umsetzung der elektronischen Rechnungsprüfung beteiligt

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)



## Die revisionssichere Archivierung von Buchungsbelegen - worauf in der Praxis zu achten ist

### Fachseminar

28.11.2023 (Berlin)  
29.08.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-BWA087>

Code: BWA087 \* 270,00 Euro  
Code: BWA087 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist das Klären der Frage, welche gesetzlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für eine digitale Archivierung von Buchungsbelegen in Kommunen zu beachten sind. Die Analyse bezieht sich sowohl auf allgemeine Rechtsvorschriften (Abgabenordnung, Datenschutz etc.), als auch auf die speziellen haushaltsrechtlichen Regelungen. Dieses Vorgehen erscheint besonders geeignet, wenn man bedenkt, dass hier die größten Risiken liegen bzw. die meisten Unsicherheiten bestehen. Die Breite und Unterschiedlichkeit der gesetzlichen Regelungen erschweren das Finden geeigneter Lösungswege, da eben noch nicht alle Dokumente in ausschließlich digitaler Form anerkannt werden, sodass sicherzustellen ist, dass nur solche Buchungsbelege vernichtet werden, denen keine unmittelbare Beweisfunktion zukommt. Das Fachseminar bietet einen fundierten Einstieg in die Thematik und soll dazu beitragen, Probleme, die mit einem solchen Projekt verbunden sind, im Vorfeld zu erkennen und individuell geeignete Lösungsstrategien zu entwickeln.

### Schwerpunkte:

- Welchen Einfluss haben Dokumenten- und Vorgangsbearbeitungssysteme auf die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen?
- Warum ist eine Digitalisierung von Buchungsbelegen sinnvoll?
- Welche gesetzlichen Anforderungen bestehen an eine Digitalisierung von Buchungsbelegen?
- Was bedeutet Revisionssicherheit und wie lässt sich diese in der Praxis gewährleisten?
- Ist ein ersetzendes Scannen zulässig?
- Wie muss die Bereitstellung der Buchungsbelege bei einer externen Prüfung erfolgen?
- Welche organisatorischen Regelungen müssen getroffen werden?
- Das Dokumenten-Management-System (DMS)

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus Buchhaltungen, Kämmerereien und Rechnungsprüfungsämtern, die sich ein fundiertes und anwendungsbereites Wissen auf dem Gebiet der Digitalisierung von Buchungsbelegen aneignen wollen. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

**Dozent:** Herr Patrick Bardenhagen, Dipl.-Kaufmann, M. Sc., Prüfer in einem Rechnungsprüfungsamt, federführend an den Organisationsveränderungen im Rahmen der Einführung und Umsetzung der elektronischen Rechnungsprüfung beteiligt

## Die eVergabe - ihre Anwendung und Probleme in der Praxis

### Fachseminar

12.09.2023 (Berlin)  
13.03.2024 (online)  
19.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-BFA113Z>

Code: BFA113Z \* 395,00 Euro  
Code: BFA113Z \* 395,00 Euro  
Code: BFA113Z \* 395,00 Euro

In diesem Seminar sollen bestehende Vorurteile gegen die eVergabe abgebaut und Ängste vor der Umstellung genommen werden. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die eVergabe-Landschaft in Deutschland und erfahren, wie sie die elektronische Vergabe gewinnbringend für ihre Kommunen/Behörden oder ihre kleinen und mittleren Unternehmen einsetzen können.

### Schwerpunkte:

- Welche Vergabe-Plattformen gibt es in Deutschland?
- Welche technischen Voraussetzungen müssen geschaffen werden, und welche Geschäftsmodelle bestehen?
- Wie sehen die rechtlichen Grundlagen in der VgV und UVgO aus?
- Welchen Nutzen hat der regionale Mittelstand von eVergabe?
- Wie kann die eVergabe vorangebracht werden?
- Wie kann die eVergabe auch ein Gestaltungsinstrument sein?

**Zielgruppe:** Beschäftigte, die für Ausschreibungen zuständig sind (zentrale Vergabestellen, Fachabteilungen), Rechnungsprüfungsämter und politische Entscheidungsträger:innen

**Dozenten:** Herr Dr. Rainer Noch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht; Herr Daniel Zielke, Mitglied einer Projektgruppe zur eVergabe

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)



# Inhouseweiterbildung

## Ihre Vorteile im Überblick:

Inhouse-Veranstaltungen

- lohnen sich auch für kleinere Teilnehmergruppen
- sparen Reisekosten, Zeit und Personalressourcen
- sind in höchstem Maße individuell

Alle Fortbildungen führen wir wie im Programm ausgeschrieben und auch entsprechend Ihren Wünschen als Inhouse-Seminare bei Ihnen vor Ort durch. Das gilt gleichfalls für die modular gestalteten Studien- und Kompaktkurse, die eine vollständige berufliche Aufbau-Qualifizierung vermitteln.

Aktuelle Themen und weitere Informationen bietet unsere Homepage [https:// www.kbw.de/inhouse-schulungen](https://www.kbw.de/inhouse-schulungen) .

Themen zu speziellen Aufgabenbereichen bereiten wir in gleicher Weise mit Ihnen inhaltlich vor, verpflichten fachkompetente Dozenten und organisieren alles um die Fortbildungsveranstaltung.

Zeigen Sie uns Ihren Bedarf an, wir erstellen Ihr individuelles Konzept und unterbreiten Ihnen gern ein persönliches Angebot.

## Inhouse Weiterbildungsanfrage



Fax an: (030) 293350-19

E-Mail an: [inhouse@kbw.de](mailto:inhouse@kbw.de)

Internet: <https://www.kbw.de/inhouse-schulungen>

Berliner Allee 125  
13088 Berlin

**Wir haben Bedarf an einem/mehreren Inhouse-Seminar/en**

Seminarcode/Themenwunsch

Unser Terminwunsch

Sonstige Hinweise

**Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.**

**Senden Sie uns bitte ein schriftliches Angebot.**

Ihr Ansprechpartner

Kontaktdaten (Bitte geben Sie Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer an.)

Kundennummer (falls bekannt)

## Mit der Deutschen Bahn zu den KBW-Seminaren

### Bequem und klimafreundlich zu unseren Seminaren

Mit dem Kooperationsangebot des Kommunalen Bildungswerkes e. V. und der Deutschen Bahn reisen Sie entspannt und komfortabel zu den Seminaren des Kommunalen Bildungswerkes e. V.

Ihre An- und Abreise im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit dem Veranstaltungsticket wird mit 100% Ökostrom durchgeführt. Die für Ihre Reise benötigte Energie wird ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen bezogen.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket (**one way**)\* beträgt:

Mit Zugbindung und Kontingent (verfügbar solange der Vorrat reicht)

|                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| ➤ <b>2. Klasse</b> | <b>49,50 Euro</b> |
| ➤ <b>1. Klasse</b> | <b>80,90 Euro</b> |

Vollflexibel (immer verfügbar)

|                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| ➤ <b>2. Klasse</b> | <b>67,50 Euro</b> |
| ➤ <b>1. Klasse</b> | <b>98,90 Euro</b> |

Den Ticketpreis für internationale Verbindungen nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Dieses Angebot gilt für alle Seminare des Kommunalen Bildungswerk e. V. im Jahr 2023.

Buchen Sie Ihre Reise über:

**[www.kbw.de/service/db-tickets](http://www.kbw.de/service/db-tickets)**

Bitte halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Gerne können Sie bei jedem Kauf des Veranstaltungstickets mit der BahnCard oder bahn.bonus Card wertvolle Prämien- und Statuspunkte sammeln. Ihre Prämienpunkte lösen Sie gegen attraktive Wunschprämien wie zum Beispiel Freifahrten oder 1.Klasse Upgrades ein. Informationen dazu erhalten Sie unter [www.bahn.de/bahn.bonus](http://www.bahn.de/bahn.bonus).

Das Kommunale Bildungswerk e. V. und die Deutsche Bahn wünschen Ihnen eine gute Reise!

\* Die Veranstaltungstickets sind frühestens 6 Monate im Voraus buchbar. Vorausbuchungsfrist mindestens 1 Tag. Ein Umtausch oder eine Erstattung ist bis zum Tag vor dem 1. Geltungstag gegen ein Entgelt möglich. Es gelten die Umtausch- und Erstattungskonditionen zum Zeitpunkt der Ticketbuchung gemäß Beförderungsbedingungen der DB für Sparpreise. Ab dem 1. Geltungstag ist Umtausch oder Erstattung ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis sind innerhalb Deutschlands auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) erhältlich.

# Anmeldeformular

Rechnungsprüfung-07-2023

Kundennummer



Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.

Internet: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)

Fax: 030-293350-39

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Bitte ankreuzen:

Präsenzteilnahme

Onlineteilnahme

Anrede

Vorname

Nachname

Rechnungsanschrift (nach Möglichkeit Stempel):

Tätigkeit/Position

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir erkennen die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

## Hotelzimmerreservierung

Ich bitte um Reservierung von \_\_\_\_\_ Einzelzimmer/n \_\_\_\_\_ Doppelzimmer/n

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Preiskategorie bis \_\_\_\_\_ Euro/Nacht

Hotelwunsch / Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

# KOMMUNALES BILDUNGSWERK EV.

## ANGEKOMMEN IN DER ZUKUNFT



Seit dem Frühjahr 2020 begrüßen wir unsere Weiterbildungsteilnehmer:innen an unserem neuen Berliner Standort Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel. Am Veranstaltungsort empfangen wir Sie in modernem Ambiente, in Seminarräumen mit neuester technischer Ausstattung. Wir kreieren dort die optimale Atmosphäre für Ihr gelungenes Lernerlebnis in bewährter KBW-Qualität.

Wir freuen uns auf Sie in Berlin-Weißensee.

Ihr Kommunales Bildungswerk e. V.

Sie möchten mehr Informationen?  
[peteredel@kbw.de](mailto:peteredel@kbw.de)